

TAGUNGSPROGRAMM 2011/2012



RELIGIONSPÄDAGOGISCHES
INSTITUT DER EKHN

INHALT

pti Tagungsprogramm 2011/2012

Vorwort	3
Tagungsstätten:	
• pti	6
• KiFAS	8
• RPI	9
Tagungsübersicht	10
Abrufangebote des pti für Fachkonferenzen	12
Tagungen	20
Langzeitfortbildungen	66
Konfirmandenarbeit	83
Supervision	88
Abrufangebot	89

Impressum

pti Tagungsprogramm 2011/2012
Pädagogisch-Theologisches Institut der Evangelischen Kirche von
Kurhessen-Waldeck, Heinrich-Wimmer-Str. 4, 34131 Kassel
www.pti-kassel.de
Redaktion: Dr. Gudrun Neebe
Gestaltung: Manuela Berwald
Layout: www.lothar-simmank.de
Druck: Druckerei Hesse GmbH, Fuldaabrück

Vorwort

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

auch in diesem Jahr legen Ihnen das Pädagogisch-Theologische Institut der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck und das Religionspädagogische Institut der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau gemeinsam ihr Fort- und Weiterbildungsprogramm für das neue Schuljahr 2011/2012 vor. Dies soll Ihnen die Planung Ihrer Fortbildung erleichtern und ermöglichen, rechtzeitig Absprachen in Ihrer Schule bzw. mit Ihrem/Ihrer Vorgesetzten zu treffen.



Alle unsere Angebote wollen dazu beitragen, die **Qualität des Religionsunterrichts** stetig zu verbessern. Darüber hinaus machen wir Ihnen weitere schulpädagogische Fortbildungsangebote. Wir orientieren uns dabei an den Qualitätsindikatoren des Hessischen Referenzrahmens für Schulqualität sowie an unserer Kriterienliste für guten Religionsunterricht.

Die Teilnahme von Lehrkräften an Fortbildungsveranstaltungen ist in dem Erlass des Hessischen Kultusministeriums vom 01.03.1994-VB-3-960/100-123, Amtsblatt 4/94, S. 207 sowie vom 01.07.1999-IB1.1-820/121-53, Amtsblatt 8/99, S. 695 geregelt. **Danach wird es Lehrkräften nach wie vor ermöglicht, auch während der Schulzeit durch Dienstbefreiung auf Antrag an zwei Schultagen pro Schuljahr an Fortbildungen der Kirchen teilzunehmen.** Weiterhin sind das Lehrerbildungsgesetz sowie die dazugehörigen Verordnungen zu beachten.

Wie Sie unserem Programm entnehmen können, haben wir als zertifizierte Fort- und Weiterbildungseinrichtung alle unsere Veranstaltungen vom Institut für Qualitätsentwicklung akkreditieren lassen. Die Akkreditierungsnummern können Sie den einzelnen Ausschreibungen entnehmen.

Auch wenn Veränderungen vorgenommen wurden, besteht weiterhin für jede Lehrkraft die Verpflichtung zur Fortbildung.

Wir Fortbildner – wie auch die zuständigen Mitarbeiter im IQ – begrüßen es ausdrücklich, wenn zwei oder drei Lehrkräfte einer Schule

VORWORT

gemeinsam eine Fortbildung wahrnehmen, da dann miteinander die Umsetzung des Gelernten in der eigenen Schule beraten und angegangen werden kann. Das trägt ganz erheblich zur Nachhaltigkeit der Fortbildung bei. Die bestehenden Betreuungsmöglichkeiten in den Schulen (Verlässliche Schule) bieten die erforderlichen Voraussetzungen für die Freistellung vom Unterricht.

Zusätzlich zum Tagungsprogramm bieten wir Ihnen **Abrufangebote für Fachkonferenzen** an, die Sie nach der Jahresübersicht in diesem Programm finden. Gern können Sie als Fachkonferenz auch mit dem/der zuständigen Studienleiter/in ein Thema verabschieden. Darüber hinaus finden in den Regionen Studientage, Projektgruppen und Lernwerkstatttage statt.

Diese regionalen Angebote entnehmen Sie bitte den **Religionspädagogischen Rundbriefen**, dem Bildungsserver oder dem Veranstaltungskalender des IQ.

Außerdem finden Sie in unseren Arbeitsstellen in Bad Hersfeld, Hanau, Kassel, Marburg und Schmalkalden einen umfassenden Service vor: Unterrichtsbegleitung und Beratung, eine umfangreiche Auswahl an Literatur und Unterrichtsmaterialien sowie Supervision.

An dieser Stelle möchten wir Sie auch auf unseren **Newsletter** hinweisen, den sie unter

<http://w3.pti-kassel.de/newsletter.htm>

abonnieren können.

In der Regel führen wir keine Einzelwerbung für unsere Veranstaltungen durch. Daher bitten wir Sie, sich aufgrund dieses Programms zu unseren Veranstaltungen verbindlich anzumelden; das erleichtert uns die Planung und Organisation der Fortbildungen ganz erheblich.

Um Ihnen die Anmeldung zu erleichtern, geben wir Ihnen folgende Hinweise:

- Bitte achten Sie bei der Rubrik »Anmeldung« auf die dort angegebene Adresse und melden Sie sich bitte **nur dort** an. Hier erhalten Sie auch weitere Informationen und Auskünfte auf Ihre Fragen.
- Informieren Sie sich bitte über den jeweiligen Kostenbeitrag,

VORWORT

die Kursnummer und das Datum der Veranstaltung. Diese Daten vermerken Sie bitte sowohl auf Ihrer Anmeldung als auch auf dem Überweisungsträger.

- **Ihre Anmeldung ist erst mit dem Eingang Ihrer Überweisung gültig und verbindlich.** Bei einem Rücktritt später als 21 Tage vor Tagungsbeginn behalten wir 15 € als Bearbeitungsgebühr ein. Der gesamte Teilnehmerbeitrag muss leider einbehalten werden, wenn Sie am Tagungstag nicht erscheinen oder am Tagungstag kurzfristig absagen. Sollte eine Tagung, zu der Sie sich angemeldet haben, nicht stattfinden, werden Sie rechtzeitig benachrichtigt. Den überwiesenen Kostenbeitrag erhalten Sie dann selbstverständlich zurück.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihnen den Eingang Ihrer Anmeldung nicht bestätigen. Eine Benachrichtigung mit Informationen zum Tagungsverlauf erhalten Sie rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn.

Mit unserem Fortbildungsangebot wollen wir Sie in Ihrer unterrichtlichen Praxis unterstützen. Bitte weisen Sie in Ihrem Umfeld auf unsere vielfältigen Angebote hin. Gern nehmen wir von Ihnen **Anregungen für neue Fortbildungsangebote** entgegen, um uns gemeinsam mit Ihnen für einen innovativen und guten Unterricht zu engagieren.

Wir freuen uns auf Ihre Tagungsteilnahme.

Mit freundlichen Grüßen Ihre



Dr. Gudrun Neebe, Direktorin des pti

pti

Das Pädagogisch-Theologische Institut (pti) der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck bietet einen umfassenden Service:

- Religionspädagogische Arbeits- und Projektgruppen
- Unterrichtsbegleitung
- Beratung
- Studientage
- Fortbildungen usw.

Zu den Aufgaben gehört auch, Unterrichtsmaterialien zu entwickeln und zu veröffentlichen.

Kern des Programms bilden Fort- und Weiterbildungsangebote, die sich **an alle Unterrichtenden** in Schule und Gemeinde in Hessen wenden. Die Hauptstelle in Kassel und fünf regionale Arbeitsstellen stehen zur Verfügung.

pti-Hauptstelle Kassel

Heinrich Wimmer Str. 4, 34131 Kassel

Telefon: 0561-9307-0, Telefax: 0561-9307-177

info@pti-kassel.de

Öffnungszeiten: Mo. bis Do. 8 - 16 Uhr, Fr. 8 - 14 Uhr

Die **pti-Bibliothek** enthält ein Angebot für Lehrer/innen, Vikar(e)/innen und Pfarrer/innen der Landeskirche sowie für Studierende des Fachs Religionspädagogik. Der Bestand umfasst ca. 17.000 Bände und ca. 63 laufende Zeitschriften.

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 9 - 16 Uhr; Mi. 10 - 16 Uhr;

Fr. 9 - 13.30 Uhr

Während der Schulferien gelten geänderte Öffnungszeiten.

Die Ausleihe erfolgt gegen eine Jahresgebühr von 10 €.

Die Leihfrist beträgt in der Regel vier Wochen.

So erreichen Sie das pti in Kassel:

Per Bahn: Bis Bahnhof Kassel-Wilhelmshöhe. Gehen Sie bitte durch den Hauptaussgang nach links zur Wilhelmshöher Alle. Nach ca. 500 m biegen Sie links in die Heinrich-Wimmer-Straße ein. Das Martin-Bucher-Haus ist das erste Haus auf der rechten Seite.

Mit dem Auto: Auf der A44 Abfahrt Kassel-Bad Wilhelmshöhe in Richtung Stadtmitte. Von der Druseltalstraße links in die Baunsbergstraße abbiegen, rechts in die Wilhelmshöher Allee. Die erste Straße rechts ist die Heinrich-Wimmer-Straße.

Über die Arbeit in den Regionen informieren zusätzlich zum Tagungsprogramm »Kleine Pädagogische Rundbriefe«.

pti-Arbeitsstelle Marburg

Frankfurter Str. 6, 35037 Marburg, Telefon: 06421-26972, Telefax: 06421-26947, E-Mail: marburg.pti@ekkw.de
Öffnungszeiten: Mo. 15 - 18 Uhr, Di. 9 - 13 und 15 - 18 Uhr, Mi. 16 - 18 Uhr, Do. 9 - 13 Uhr, Fr. 15 - 17 Uhr
(Diese Daten gelten während der Schulzeiten.)

pti-Arbeitsstelle Hanau

Akademiestr. 3, 63450 Hanau, Telefon: 06181-39220, Telefax: 06181-3079568, E-Mail: hanau.pti@ekkw.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Mi. 13 - 16 Uhr, Do. 15 - 18 Uhr, Fr. geschlossen

pti-Arbeitsstelle Schmalkalden

Weidebrunner Tor 7, 98574 Schmalkalden, Telefon: 03683-606296, Telefax: 03683-407605, E-Mail: schmalkalden.pti@ekkw.de
Öffnungszeiten: Di. 10 - 13 Uhr, Mi. 14 - 17 Uhr, Do. 10 - 17 Uhr und nach Vereinbarung

pti-Arbeitsstelle Bad Hersfeld

Kirchplatz 5, 36251 Bad Hersfeld, Telefon: 06621-409198, Telefax: 06621-620422, E-Mail: hersfeld.pti@ekkw.de
Öffnungszeiten: Mo. 14 - 17 Uhr, Mi. 14 - 17 Uhr, Fr. 8 - 12 Uhr und nach Vereinbarung

pti-Arbeitsstelle Korbach

Petra Hilger, pti Marburg, Telefon: 06421-26947
Öffnungszeiten: nach Vereinbarung



Supervision: In allen pti-Stellen wird Supervision angeboten. Nähere Informationen können Sie den regionalen Veranstaltungsprogrammen entnehmen.

KiFAS

Die Kirchliche Fort- und Ausbildungsstätte ist das Tagungshaus des Pädagogisch-Theologischen Instituts der Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck. Sie dient der religionspädagogischen Fort- und Weiterbildung von Lehrerinnen und Lehrern, Pfarrerinnen und Pfarrern. Zugleich ist die KiFAS ein Beratungsort zur Klärung schulinterner Fragen. In der KiFAS bieten wir Fach- und Schulkollegien Termine für interne Beratungen an. Sie können ungestört und in angenehmer Atmosphäre schulinterne Themen und Fragestellungen beraten. Die KiFAS arbeitet kostengünstig; die nötige technische Ausstattung und fachliche Unterstützung bei der Moderation erhalten Sie auf Anfrage. Die Zimmer stehen Ihnen jeweils ab Mittag zur Verfügung.

KiFAS

Mulangstraße 21 u. 23, 34131 Kassel

Telefon: 05 61 - 3 20 38, Telefax: 05 61 - 3 16 03 85

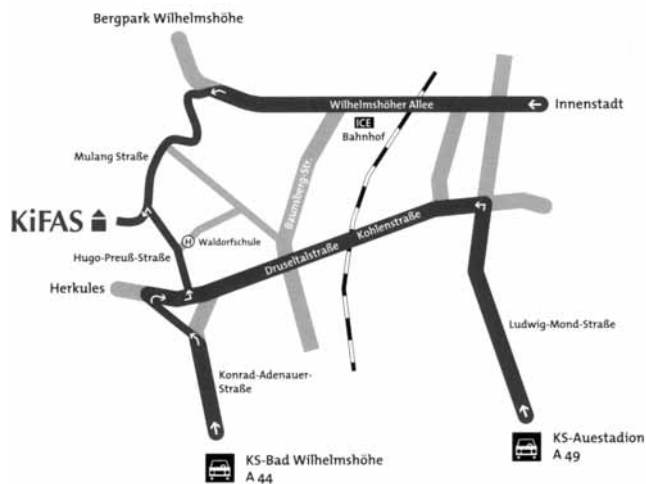
kifas@ekkw.de

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.30 - 15.00 Uhr

So erreichen Sie die KiFAS:

Per Bahn: Aus der Stadt bzw. ab ICE-Bahnhof Kassel-Wilhelmshöhe mit der Straßenbahn Linie 3 Richtung Drusetal bis Haltestelle Waldorfschule, von dort zu Fuß zehn Min. über die Hugo-Preuß-Straße zur Mulangstraße.

Mit dem Auto: Über die A44 Abfahrt Kassel-Bad Wilhelmshöhe in Richtung Stadtmitte (siehe Skizze).



Das Religionspädagogische Institut (RPI) ist das Fort- und Weiterbildungsinstitut der Ev. Kirche in Hessen Nassau. Es dient der religionspädagogischen Qualifizierung von Lehrerinnen und Lehrern, Pfarrerinnen und Pfarrern. Es begleitet die Konfirmandenarbeit der EKHN und wirkt mit an der Weiterentwicklung des Faches Ev. Religion in Hessen und Rheinland/Pfalz. Das RPI verfügt über eine Geschäftsstelle in Dietzenbach und fünf regionale Arbeitsstellen in Darmstadt, Frankfurt, Gießen, Herborn und Nassau, sowie eine Servicestelle in Mainz.

Alle Infos finden Sie auf unserer Webseite:
www.rpi-ekhn.de

Geschäftsstelle des RPI

Theodor-Heuss-Ring 52, 63128 Dietzenbach
Telefon: 06074-482880, Telefax: 06074-4828820
info@rpi-ekhn.de

Regionale Arbeitsstelle in Darmstadt

Elisabethenstraße 51, 64283 Darmstadt
Telefon: 06151-2736650, Telefax: 06151-781957
darmstadt@rpi-ekhn.de

Regionale Arbeitsstelle in Frankfurt

Rechneigrabenstraße 10, 60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069-92107-333, Telefax: 069-92107-311
frankfurt@rpi-ekhn.de

Regionale Arbeitsstelle Gießen

Lonystraße 13, 35390 Gießen
Telefon: 0641-7949633, Telefax: 0641-7949639
giessen@rpi-ekhn.de

Regionale Arbeitsstelle Herborn

Am Hintersand 15, 35745 Herborn
Telefon: 02772-2846, Telefax: 02772-3504
herborn@rpi-ekhn.de

Regionale Arbeitsstelle in Nassau

Am Burgberg 16, 56377 Nassau
Telefon: 02604-5404, Telefax: 02604-6462
nassau@rpi-ekhn.de

Servicestelle Mainz

Am Gonsenheimer Spieß 1, 55122 Mainz
Telefon: 06131-320953, Telefax: 06131-385877
mainz@rpi-ekhn.de

Tagungsübersicht

September 2011

- 5.-7.9. Fachsprechertagung ev. Religion Sek I (RPI)
- 12.-14.9. Grundlagen für den Interreligiösen Dialog
- 19.-21.9. Alles neu? Alles anders? Einführung in kompetenzorientierten RU (AFL-Tagung)
- 26.-28.9. Glauben leben und erleben – wie kann das gelernt und gelehrt werden? (Ev.-kath. Gemeinschaftsprojekt) RPI
- 26.-29.9. »Zwischen Tür und Angel« Das seelsorgerliche Kurzgespräch in der Schule – ein Grundkurs
- 29.-30.9. Jahreskonferenz für Fachsprecher/innen Gymnasium/ Sek II (AFL-Tagung)
- 29.-30.9. Unterrichtsentwicklung als Kerngeschäft von Schule (I)

Oktober 2011

- 6.-20.10. Studienreise Israel – Begegnungen in Städten und Inspirationen aus der Wüste (RPI)
- 10.-14.10. Ikonen malen lernen (RPI)
- 24.-26.10. Nach Gott fragen im Islam und Christentum (RPI)
- 27.-28.10. Spielend für das Leben lernen – Einstiegsworkshop (RPI)

November 2011

- 1.-5.11. Religion zeigen – Performative Didaktik (Vokationstagung)
- 3.-4.11. Kommunikation – Gespräche führen (Modul I)
- 7.11.-7.12. Biblische Geschichten in Schule und Gemeinde
Eine Online-Fortbildung (RPI)
- 8.-10.11. Alles neu? Alles anders? Mit Methode(n) in die Kompetenzorientierung einsteigen (RPI)
- 10.11. Spielend für das Leben lernen. Interaktions- u. Kooperationsspiele (Einstiegsworkshop) RPI
- 11.-13.11. Glaube im Dialog – Interreligiöses Lernen
- 14.11. Religion im Film und Videoclip (Studententag)
- 28.-29.11. Schulleitertagung (Grund- u. Förderschulen)
Thema: Inklusion

Dezember 2011

- 5.-8.12. Paulus – der Erfinder des christl. Glaubens? (RPI)

Januar 2012

- 3.-5.1. Einkehren und Auftanken (Ferienkurs)
- 27.-29.1. Theologie studieren? Info-Tage für Schüler/innen

Februar 2012

- 3.-5.2. Nach dem Ende kommt noch was. Jesus Christus und das Ziel des Lebens
- 7.-11.2. Alter Wein in neuen Schläuchen? (Vokationstagung)
- 9.2. Spielend für das Leben lernen
(Ergänzungsworkshop) RPI

-
- 10.-12.2. Lob und Klage mit Psalmen (RPI)
 - 13.-15.2. Identität und Sinn. Mit Kindern und Jugendlichen philosophieren
 - 15.2. Sterben, Tod u. Auferstehung – Medienpädagogischer Studientag (RPI)
 - 29.2. Siehst du mich? Inklusion und Schulentwicklung (RPI)

März 2012

- 1.-3.3. Kooperatives Lernen im RU der Grundschule
- 7.-9.3. RU konkret – Vom Kerncurriculum Hessen zum Unterricht (AFL-Tagung)
- 9.-11.3. Wege in die Stille
- 19.-21.3. Wie geht gute Grundschule? Exkursionen zu guten Schulen
- 22.-24.3. Fit für die Aufgabe der Fachsprecherin/des Fachspechers
Qualifizierung für die Fachleitung an weiterführenden Schulen

April 2012

- 2.-5.4. Stille Woche (RPI)
- 23.-25.4. Ist das echt so passiert? Wunder mit Kindern deuten und verstehen (RPI)
- 26.-27.4. Konferenz für Fachsprecher/innen ev. RU an Gymnasien (AFL-Tagung) RPI

Mai 2012

- 7.-8.5. »Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst?« (Neuer Lehrplan ev. BRU)
- 10.-12.5. Buchenwald/Weimar (Studienfahrt) RPI
- 31.5.-1.6. Null Bock? Oder: Wie man in der Hauptschule Religion unterrichten kann ... (AFL-Tagung)

Juli 2012

- 2.-6.7. Auf Luthers Spuren. Reisekolleg nach Erfurt u. Wittenberg

August 2012

- 27.-28.8. Schulleitertagung (Gymnasien und kooperative Gesamtschulen)

September 2012

- 12.-14.9. Fachkonferenzleiter/innen ev. und kath. Religion Sek I
- 25.-27.9. Elementare religiöse Sprach- und Ausdrucksformen anwenden (AFL-Tagung)
- 27.-28.9. Jahreskonferenz für Fachsprecher/innen – Gymnasium/ Sek II, Nach Gott fragen (Q 3) AFL-Tagung

Oktober 2012

- 20.-27.10. Katholizismus kennen lernen in Rom

ABRUFANGEBOTE

Fortbildungsangebote für Fachkonferenzen

In der Rubrik Abrufangebote schlagen wir Ihnen Themen vor, die Sie für die Fachkonferenz Religion an Ihrer Schule in der Form eines Studientages oder Studiennachmittags in Anspruch nehmen können. Sollten Sie Interesse daran haben, mit Ihrer Fachkonferenz einen Studientag oder Studiennachmittag zu einem der vorgeschlagenen Themen durchzuführen, wenden Sie sich bitte an die jeweils genannte Studienleiterin bzw. den genannten Studienleiter.



Ebenso ist es möglich, mit der Studienleiterin/dem Studienleiter in Ihrer Region Kontakt aufzunehmen, um zu einem anderen von Ihrer Fachkonferenz gewünschten Thema einen Studientag oder Studiennachmittag zu vereinbaren. **Das bieten wir Ihnen auch im Blick auf die Einführung des kompetenzorientierten Unterrichts an.**

Wir freuen uns, wenn Sie von der Möglichkeit der Fortbildung mit Ihrer Fachkonferenz intensiv Gebrauch machen, weil dies ganz neue Möglichkeiten der Kooperation und der gemeinsamen Konzeptentwicklung eröffnet.

ABRUFANGEBOTE

*Bei Interesse an den folgenden Veranstaltungen wenden Sie sich bitte an: Frank Bolz (KiFAS), Mulangstr. 21 und 23, 34131 Kassel
Telefon: 0561-32038*

Thema Christologie (Sek II)

»Jesusbilder als Zugänge zur zentralen Gestalt des Christentums« (Jg. 12/Sek II)

Christusbilder sollen als Ausdruck historischer und aktueller, auch eigener Christusvorstellungen gedeutet und in der interaktiven Arbeit im Unterricht vermittelt werden.

Thema Bibel (Sek I und II)

»Mittendrin – Lebensweltbezogene Zugänge zur Bibel«

(Studientag zur digitalfotografischen Projektarbeit in Sek I und Sek II)
Biblische Geschichten sollen aus der aktuellen eigenen Lebensperspektive heraus interpretiert und medial inszeniert und Jugendliche in Formen projektorientierter Arbeit dazu angeleitet werden.

»Neue Chancen für ein altes Buch« (Studientag zur performativen Arbeit mit der Bibel in Anknüpfung an Prof. Dresslers »Performative Didaktik«)

Performative Ausdrucksformen von biblischen Texten sollen entworfen und Jugendliche dazu in der interaktiven Arbeit im Unterricht angeleitet werden.

*Bei Interesse an den folgenden Veranstaltungen wenden Sie sich bitte an: Petra Hilger, c/o pti Marburg, Frankfurter Str. 6, 35037 Marburg
Telefon: 06421-26972*

»Gleichnisse in der Sek I«:

Es wird ein Unterrichtsmodell vorgestellt, welches Text- und Bildarbeit kombiniert und Jugendliche anleitet, sich selbstständig Inhalte der Gleichnisse zu erarbeiten.

»Gottesbilder in der Sek I«:

Bausteine zur Gottesfrage werden anhand von Psalm 22 präsentiert – verbunden mit einer möglichen kreativen Umsetzung der im Psalm thematisierten Gotteserfahrungen.

ABRUFANGEBOTE

»Religionsunterricht in konfessionell-gemischten Gruppen«

Religionsunterricht kann unter bestimmten Voraussetzungen auch in konfessionell-gemischten Lerngruppen erteilt werden (gemeinsame Erklärung der evangelischen Landeskirchen und katholischen [Erz-]Diözesen in Hessen über Grundpositionen zur Ergänzung des Erlasses Religionsunterricht vom 1.8.97).

Ziel der Fortbildung ist es, praktische Kompetenzen für einen Unterricht in konfessionell-gemischten Lerngruppen anhand der Themen der Lehrpläne und der Möglichkeiten des Fachbereichs zu entwickeln. Hierzu beschäftigen wir uns mit Gemeinsamkeiten und Unterschieden beider Traditionen (z. B. am Thema »Reformation«). Wir erarbeiten Unterrichtsmaterialien und Lernsequenzen für den Einsatz im Unterricht.

*Bei Interesse an den folgenden Veranstaltungen wenden Sie sich bitte an: Christian Marker, pti Bad Hersfeld, Kirchplatz 5, 36251 Bad Hersfeld
Telefon: 06621-409198*

»Musik im RU – mit Kirchenliedern arbeiten« (Grundschule, Sek I)

Es gibt einen reichen Schatz an Kirchenliedern und religiösem Liedgut – die Frage ist allerdings häufig, wie man diesen Schatz im Religionsunterricht fruchtbar machen kann. Bei diesem Angebot werden praktische Anleitungen und methodische Impulse zum Singen und zur Arbeit mit Liedern vorgestellt und erprobt.

»Diakonisches Lernen« (Sek I)

Diakonisches Lernen umfasst praktisches Handeln an sozialen und diakonischen Lernorten und die schulische Reflexion der Praxiserfahrungen.

Wie diakonisches Lernen ermöglicht werden kann, wird an konkreten Beispielen erörtert; außerdem werden Materialien für eine Unterrichtseinheit »Diakonie« vorgestellt und besprochen.

»Kirche im Nationalsozialismus« (Sek I)

Bei diesem Angebot werden Materialien und methodische Anregungen für eine Unterrichtseinheit zum Thema »Kirche im

ABRUFANGEBOTE

Nationalsozialismus« vorgestellt; im Zentrum stehen dabei Leben und Wirken von Dietrich Bonhoeffer.

»Religionsbücher«

Vorgestellt und verglichen werden neuere Unterrichtswerke für das Fach evangelische Religion. Gegebenenfalls kann so die Einführung eines neuen Religionsbuchs in der Fachgruppe vorbereitet werden. Es werden grundsätzliche Fragen angesprochen: Welche Anforderungen an Religionsbücher werden heute gestellt? Welche religionspädagogische Konzeption wird in den aktuellen Lehrwerken vertreten? Wie könnte ein sinnvoller und kreativer Einsatz von Religionsbüchern im Unterricht aussehen?

»Kompetenzen und Standards im RU der Sek I«

Mit der Einführung von Bildungsstandards ist die Frage nach dem Erwerb von Kompetenzen auch im Fach ev. Religion bedeutsam geworden. Die Frage ist nun, wie kompetenzorientiertes Unterrichten auf der Grundlage der Bildungsstandards in der Praxis funktionieren kann. Dazu werden Aufgabenformate und unterrichtspraktische Beispiele vorgestellt, die zeigen, wie die Bildungsstandards zum Erwerb religiöser Kompetenzen beitragen. Außerdem erhalten Sie Unterstützung bei der Erstellung eines Schulcurriculums für das Fach ev. Religion. Vorgestellt werden schließlich auch neuere Unterrichtswerke, die Impulse und Hilfen für die Unterrichtspraxis geben.

Bei Interesse an den folgenden Veranstaltungen wenden Sie sich bitte an: Brigitte Weißenfeldt, pti Kassel, Heinrich-Wimmer-Str. 4, 34131 Kassel

Telefon: 0561-9307-138

»Die Bibel in der Grundschule«

»Stationenarbeit zur Bibel« GS (Kl 3/4) und ein »Bibelritual«

Wie können einzelne biblische Geschichten, denen Kinder im Laufe ihrer Grundschulzeit begegnen, in einen Zusammenhang gebracht werden? Ein »Bibelritual« (Bodenlegebild) fordert dazu auf, Verbindungen herzustellen und Grundzüge der Bibel zu erkennen. Materialkisten werden vorgestellt, die zum Ende der Grundschulzeit den Kindern einen Einblick in Entstehung, Aufbau und Um-

ABRUFANGEBOTE

gang mit der Bibel geben. Die Materialien können für jeweils eine Schulklasse ausgeliehen werden.

»Symbole des Christentums«

Was kennzeichnet unsere Religion, das »Christentum«? Welche Symbole bringen Lehre und Ausdrucksformen des Glaubens so zum Ausdruck, dass Grundschul Kinder diese entschlüsseln können? Zusammengepackt in einem Koffer regen die enthaltenen Gegenstände und Symbole zum Fragen und Forschen an, die auch in konfessionell gemischten Lerngruppen einzusetzen sind, da beide Konfessionen bedacht werden.

»Kompetenzen und Standards im RU der Grundschule«

Mit der Einführung von Bildungsstandards ist die Frage nach dem Erwerb von Kompetenzen auch im Fach ev. Religion bedeutsam. Aufgabenbeispiele und Anregungssituationen im Unterricht zeigen auf, wie die Arbeit mit den Bildungsstandards gemeint ist und wie diese zum Erwerb religiöser Kompetenzen beitragen. Sie erhalten Unterstützung bei der Erstellung eines Schulcurriculums für das Fach ev. Religion. Dabei werden überfachliche Kompetenzen und Fächerverbindendes in den Blick genommen. Neuere Unterrichtswerke werden vorgestellt, die Impulse und Hilfen geben für die Unterrichtspraxis.

Bei Interesse an der folgenden Veranstaltung wenden Sie sich bitte an: Doris Wimmer-Hempfling, pti Kassel, Heinrich-Wimmer-Straße 4, 34131 Kassel

E-Mail: wimmer-hempfling.pti@ekkw.de

»Kirchen-(Raum-)Pädagogik«

Kirchen, hervorragende Gebäude, doch unbekannte Orte für viele Kinder und Jugendliche. Wie können sie in eine fruchtbare Beziehung gebracht werden?

Das pti Kassel bietet:

- fertig ausgearbeitete Kirchenerkundungen für Grundschule/Sek I und II für die Martinskirche und die Christuskirche in Kassel und verschiedene Kirchen in Hessen
- Bausteine für Kirchenerkundungen

ABRUFANGEBOTE

- Unterstützung beim Erstellen einer Konzeption für eine Kirche Ihrer Wahl
- Fortbildungsveranstaltungen

*Bei Interesse an den folgenden Veranstaltungen wenden Sie sich bitte an: Rainer Zwenger, pti Kassel, Heinrich-Wimmer-Straße 4, 34131 Kassel
Telefon: 0561-9307-174*

»Räume der Stille in Ihrer Schule«

Sie haben schon einmal mit dem Gedanken gespielt, die Einrichtung eines Raums der Stille in ihrer Schule anzuregen? Fehlen Ihnen noch Impulse, Anregungen und Unterstützung von außen? Gerne lasse ich mich beratend an Ihre Schule einladen, um mich mit Ihnen gemeinsam dafür stark zu machen, Menschen im Lebensraum Schule einen Weg zu einer Oase zu weisen.

» Wenn der Notfall eintritt – Handeln in schulischen Krisensituationen«

Mit Krisen und Notfällen werden Lehrer/innen immer wieder konfrontiert: es gibt Todesfälle im schulischen oder familiären Bereich, Unfälle, ernste Erkrankungen von Lehrkräften oder Schüler/innen, Mobbingfälle und Gewaltsituationen – und immer wieder stellt sich die Frage, wie Unterrichtende sich in einer solchen Situation angemessen verhalten können.

Wie können wir den Fragen und Ängsten unserer Schüler/innen begegnen? Welche Handlungskonzepte gibt es? Welche Unterstützungsmöglichkeiten stehen bereit? Und wie können wir den eigenen Fragen und Ängsten begegnen und wo können wir für uns selbst Unterstützung bekommen?

Vom »Pflaster« über den »Notfallkoffer« bis hin zur Checkliste – Wir stellen Ihnen eine Auswahl nützlicher Hilfen für schulische Krisensituationen vor.

ABRUFANGEBOTE IN DER KA

Konfirmandenarbeit in zwei Phasen - KU 3/8

Nicht nur unter dem Druck einer sich ändernden Schullandschaft gerade in der Mittelstufe fragen Pfarrer/innen und Kirchenvorstände nach alternativen Organisationsformen für die Konfirmandenzeit. Zunehmend wird diese Zeit zur Erstbegegnung der Jugendlichen mit Gemeinde – und dies in einer Phase des persönlichen Umbruchs, in der Traditionen und Institutionen stark hinterfragt werden.

Offensichtlich sollte die Konfirmandenarbeit schon vor der Konfirmandenzeit in der 7. und 8. Klasse ansetzen.

Zu diesem Ergebnis kommen Michael Domsgen und Christhard Lück in ihrer Untersuchung zum »Konfirmandenunterricht zu Beginn des 21. Jahrhunderts: Entwicklungen – Ansätze – Perspektiven«:

»Modelle eines vorgezogenen, sozialisationsorientierten bzw. zweiphasigen Konfirmandenunterrichts im Kindes- und Jugendalter weisen gegenüber dem traditionellen, an Schulunterricht angelehnten Wochenstunden-Modell zahlreiche Vorzüge auf.« (ThLZ 133, S. 1304)

Es wird in diesem zweiphasigen Modell versucht, schon im Grundschulalter positive Kontakte zur Kirchengemeinde für die Kinder und ihre Familien anzulegen, um so mangelnde religiöse Sozialisation aufzufangen.

Schwerpunkt von KU 3 sind Themen wie Abendmahl, Gebet, Taufe, Kirchenjahr und Gemeinde.

Entwicklungspsychologisch ist KU 3 ein gutes Konzept, da die Kinder in diesem Alter offen für Glaubensfragen sind. Darüber hinaus werden sie mit religiösen Ritualen und liturgischen Elementen vertraut. Positiv ist außerdem die Verzahnung von Familie und Gemeinde festzuhalten. Manche Eltern bekommen über ihre Kinder wieder Zugang zu Glauben und Gemeinde.

Pfarrer/innen und Kirchenvorstände, die über eine Umstellung ihrer Konfirmandenarbeit nachdenken, können sich von der Arbeitsstelle für Konfirmandenarbeit beraten lassen.

Zeit, Ort und Umfang dieses Abrufangebotes können mit den Mitarbeitern abgesprochen werden.

Wenden Sie sich dazu an:

Arbeitsstelle für Konfirmandenunterricht (AKU)

Heinrich-Wimmer-Straße 4, 34131 Kassel,

Telefon: 0561-9307-139

E-Mail: claudia.rudolff@ekkw.de oder hartmut.feussner@ekkw.de

ABRUFANGEBOTE IN DER KA

Auf Wunsch kann man mit der Arbeitsstelle für Konfirmandenunterricht (AKU) **Abrufangebote nach Wahl** vereinbaren. Diese Angebote können von Pfarrkonferenzen, AG's in den Regionen oder als Fortbildungen vor Ort wahrgenommen werden. Themen, Orte und Zeiten sind frei vereinbar.

Mögliche Themen könnten sein:

- Methoden in der Konfirmandenarbeit
- Organisationsformen, z. B. Konfi-Camps
- Konfirmanden und Gottesdienst – eine Liturgiedidaktik
- »Jesus an der Lahn« – Neue Zugänge zu biblischen Geschichten
- Ehrenamtliche in der Konfirmandenarbeit
- Wunschthemen

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

AKU im pti Kassel, Telefon: 0561-9307-139

E-Mail: claudia.rudolff@ekkw.de

hartmut.feussner@ekkw.de

Der auf Seite 82 ausgeschriebene **Projekttag »Heute schon gekämpft?«** kann auf Absprache von Herrn Torge Peterson auch vor Ort durchgeführt werden.

Kontaktadresse:

Torge Peterson

Dipl.-Rel. päd., Diakon

Telefon: 0160-8417235, E-Mail: kolb.peterson@t-online.de



SEPTEMBER 2011

■ Fachsprechertagung ev. Religion in der Sek I AfL-Tagung

RPI

Termin: Mo., 5.9., 15:00 Uhr bis Mi., 7.9., 13:00 Uhr

Zielgruppe:

Fachsprecher/innen für
ev. Religion

Ort:

RPZ Tagungshaus in
Schönberg, Im Brühl 30,
61476 Kronberg

Leitung:

Frank Bolz; Anke
Kaloudis; Gabriele Sies

Veranstaltungsnummer:

RPI: 110905Si

Anmeldung:

RPI Frankfurt
Gabriele Sies
Rechneigrabenstraße 10,
60311 Frankfurt
Tel.: 069-92107333
Fax: 069-92107311
E-Mail: frankfurt@rpi-ekhn.de

Kostenbeitrag:

30 €

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0661272

Wie jedes Jahr hat die Fachsprechertagung zwei Schwerpunkte. Sie bietet einerseits die Gelegenheit, aktuelle Fragen der Schul- und Unterrichtsentwicklung zu klären und zu diskutieren: die Umsetzung des neuen Kerncurriculums für Hessen, Möglichkeiten für Kooperationen im Fachbereich und bei fächerübergreifenden Projekten, Entwicklung eines Schulcurriculums u. a. Darüber hinaus ist sie eine gute Möglichkeit, sich mit Fachsprecher/innen anderer Schulen zu treffen und über die Situation des Religionsunterrichts an der eigenen Schule ins Gespräch zu kommen. Einladungen mit der genauen Themen- und Programmplanung werden zu Schuljahresbeginn verschickt.

Überweisungen bitte unter Angabe der RPI-Veranstaltungsnummer an das RPI der EKHN
EKK Kassel, BLZ 520 604 10,
Konto-Nr. 010 41 000 00

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

SEPTEMBER 2011

■ Grundlagen für den Interreligiösen Dialog

Theologisches Lektüreseminar

11-21

Termin: Mo., 12.9., 14:00 Uhr bis Mi., 14.9., 18:00 Uhr

Die Begegnung mit Menschen anderen Glaubens ist Teil unseres Lebens. Sie leben Tür an Tür mit uns, bringen ihre Kinder in evangelische Kindertagesstätten oder lassen sie sogar am evangelischen RU teilnehmen. Der interreligiöse Dialog, vor allem zwischen Christen und Muslimen, ist schon daher geboten. Die Fortbildung fragt nach den eigenen Grundlagen dafür und danach, wie Begegnungen ganz allgemein im Alltag, aber auch unter dem Dach der Schule angemessen und sensibel gestaltet werden können.

Grundlegende Lektüre ist dafür das »Handbuch Dialog der Religionen« von Ulrich Dehn, in dem christliche Quellen zum interreligiösen Dialog gesammelt sind. Beiträge daraus werden im Gespräch erschlossen und im Blick auf die Praxis ausgewertet, um damit einer »Schule des Dialogs« den Weg zu bereiten. Ein erstes Vertraut machen und sich Einlesen in das genannte Buch ist Voraussetzung für die Teilnahme!

Überweisungen bitte unter Angabe der Veranstaltungsnummer und HhSt. 0482.00.1540.1121 an das pti Kassel EKK Kassel, BLZ 520 604 10, Kto.-Nr. 3999 **Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.**

Zielgruppe:

Lehrer/innen,
Pfarrer/innen

Ort:

Predigerseminar
Gesundbrunnen 10
34369 Hofgeismar

Leitung:

Frank Bolz;
Anke Kaloudis;
Dr. Diethelm Meißner

Veranstaltungsnummer:

11-21

Anmeldung:

pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kostenbeitrag:

60 €

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0666967

SEPTEMBER 2011

■ Alles neu? Alles anders?

Einführung in kompetenzorientierten RU
AfL-Tagung

11-13

Termin: Mo., 19.9., 15:00 Uhr bis Mi., 21.9., 13:00 Uhr

Zielgruppe:

Lehrer/innen an Grund-
schulen

Ort:

KiFAS
Mulangstraße 21 u. 23
34131 Kassel

Leitung:

Anne Klaaßen;
Brigitte Weißenfeldt

Veranstaltungsnummer:

11-13

Anmeldung:

pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kostenbeitrag:

60 €

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0661330

Was bedeuten Kompetenzorientierung und Bildungsstandards für den Unterricht in der Grundschule und den Religionsunterricht im Besonderen? Haben wir das nicht immer schon so gemacht? Oder: War falsch, wie wir bisher unterrichtet haben? Diesen Fragen wollen wir nachgehen und Herausforderungen und Grenzen bedenken. Die Chancen zur Weiterentwicklung von (Religions)-Unterricht werden diskutiert und an Beispielen reflektiert. Schüler/innen in ihren Denk- und Lernprozessen wahrnehmen, methodische Zugänge, die allgemeine und fachspezifische Kompetenz fördern sowie eine offene Aufgabenkultur – dies gilt es bei der Planung von Unterricht zu berücksichtigen.

Überweisungen bitte unter Angabe der Veranstaltungsnummer und HhSt. 0482.00.1540.1113 an das pti Kassel EKK Kassel

BLZ 520 604 10, Konto-Nr. 3999

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

■ Glauben leben und erleben – wie kann das gelernt u. gelehrt werden? Ev.-kath. Gemeinschaftsprojekt

RPI

Termin: Mo., 26.9., 14:30 Uhr bis Mi., 28.9., 17:00 Uhr

Die neuen Kerncurricula für beide Konfessionen zielen stärker als die bisherigen Lehrpläne auf die Möglichkeit ab, den Glauben zu leben und religiöse Praxis bewusst zu gestalten. Das Kerncurriculum für ev. Religion spricht hier von der Fähigkeit des »Entscheidens und Teilhabens«. Dem Kerncurriculum für kath. Religion geht es darum, dass die Lernenden an »religiösen und ethisch motivierten Handlungen« in Kirche und Gesellschaft »begründet teilhaben«.

Was bedeutet dies eigentlich konkret? Und wie kann solche Kompetenz entwickelt werden im Rahmen des schulischen Unterrichts?

Inwiefern muss dieses Handeln dann stärker als bisher den Unterricht prägen, vielleicht sogar eingeübt werden?

Schließlich: Welche evangelisch-katholischen Projekte lassen sich zur Vermittlung religiöser Handlungskompetenz gemeinsam denken und gestalten?

Diesen und anderen Fragen möchte die Veranstaltung theoretisch wie praktisch nachgehen. Dazu werden Unterrichts-ideen und Materialien zur Verfügung gestellt sowie von den Teilnehmenden selbstständig erarbeitet.

Zielgruppe:

Unterrichtende in der Sek I mit dem Fach ev. bzw. kath. Religion

Ort:

Wilhelm-Kempf-Haus
65207 Wiesbaden-Naurod

Referent:

Bärbel, Husmann;
Prof. Dr. Hans Mendl

Leitung:

Dr. Paul Platzbecker;
Gabriele Sies

Veranstaltungsnummer:

RPI: 110926Si

Kostenbeitrag:

45 €

Anmeldung bis 30.8.:

Pädagogisches Zentrum
der Bistümer im Lande
Hessen
Wilhelm-Kempf-Haus
65207 Wiesbaden-Naurod
Telefax: 06127-77246
E-Mail: anmeldung@pz-
hessen.de

SEPTEMBER 2011

■ »Zwischen Tür und Angel«

Das seelsorgerliche Kurzgespräch in der Schule – ein Grundkurs

11-22

Termin: Mo., 26.9., 9:30 Uhr bis Do., 29.9., 18:00 Uhr

Zielgruppe:

Lehrkräfte, Schulpfarrer/-innen und alle beratend in Schule Tätigen

Ort:

KiFAS
Mulangstraße 21 u. 23
34131 Kassel

Referentin:

Britta Möhring (Trainerin für das Kurzgespräch)

Leitung:

Rainer Zwenger

Veranstaltungsnummer:

11-22

Anmeldung:

pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kostenbeitrag:

150 €

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0667241

»Kann ich Sie mal kurz sprechen?«

Viele Gespräche in der Schule beginnen mit dieser Auftaktfrage, Gespräche mit Schüler/innen, mit Kolleg/innen, mit Eltern. Und viele Lehrer/innen reagieren mit gemischten Gefühlen: Der Ort passt nicht, viel Zeit ist auch nicht – was kann man da schon besprechen, wie kann man da helfen?

Das Kurzgespräch ist eine Methode, die Mut macht, sich auf diese Gespräche einzulassen, in der Kürze der Zeit, an genau dem Ort, an dem wir angefragt werden. Die Konzentration im Kurzgespräch liegt nicht auf dem Problem oder den Defiziten der ratsuchenden Person, sondern ihren Möglichkeiten und Ressourcen. Ziel ist es, einen realitätsbezogenen ersten Handlungsschritt zu erarbeiten. Entwickelt wurde die Methode von Timm H. Lohse auf dem Hintergrund des systemischen Ansatzes und kommunikationstheoretischer Überlegungen.

Überweisungen bitte unter Angabe der Veranstaltungsnummer und HhSt. 0482.00.1540.1122 an das pti Kassel EKK Kassel, BLZ 520 604 10, Kto-Nr. 3999
Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

SEPTEMBER 2011

■ Jahreskonferenz für Fachsprecher/-innen – Gymnasium/Sek II AfL-Tagung

11-14

Termin: Do., 29.9., 16:00 Uhr bis Fr., 30.9., 15:00 Uhr

Zielgruppe:

Fachsprecher/innen Religion, Lehrkräfte Sek II

Ort:

KiFAS
Mulangstraße 21 u. 23
34131 Kassel

Referenten:

Konrad Hahn;
Frau Asmah El Shabassy

Leitung:

Dr. Harmjan Dam;
Petra Hilger

Veranstaltungsnummer:

11-14

Anmeldung:

pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kostenbeitrag:

15 €

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0661331

Dialogfähigkeit als zentrale religiöse Kompetenz

In welchem Maße und wie kann in der Oberstufe Dialogfähigkeit initiiert und gefördert werden, gerade vor dem Hintergrund der Kompetenzorientierung? Sie scheint die zentrale, religiöse Kompetenz des 21. Jahrhunderts zu sein.

In den Einheitlichen Prüfungsanforderungen (KMK 2006) ist sie als eine der fünf »grundlegenden Fähigkeiten« beschrieben.

Auf der diesjährigen Fachsprechertagung werden wir uns zu dieser wichtigen Thematik intensiv austauschen und exemplarisch erfahren, wie diese Anforderung umgesetzt werden kann. Daneben wird es eine ausführliche Informations- und Fragerunde zu bildungspolitischen und religionspädagogischen Entwicklungen am Gymnasium geben (Auswertung Landesabitur, Bildungsstandards etc.).

Überweisungen bitte unter Angabe der Veranstaltungsnummer und HhSt. 0482.00.1540.1114 an das pti Kassel
EKK Kassel, BLZ 520 604 10, Kto-Nr. 3999

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

SEPTEMBER 2011

■ Unterrichtsentwicklung als Kerngeschäft von Schule Modul I

11-23

Termin: Do., 29.9., 10:00 Uhr bis Fr., 30.9., 16:00 Uhr

Zielgruppe:

Lehrkräfte, Schulleiter/-innen, Moderator/innen für WWSE

Ort:

Evangelisches Bildungszentrum
Würzburger Straße 13
63619 Bad Orb

Referent:

Helmut Beutler

Leitung:

Dr. Martin Sander-Gaiser;
Veronika Wirth-Uffelmann

Veranstaltungsnummer:

11-23

Anmeldung bis 30.8.:

pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kostenbeitrag:

60 €

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0566581

Das Kerngeschäft von Schule ist die professionelle Organisation und Gestaltung von Lernprozessen in Kompetenz orientiertem Unterricht. Inhalte, Methoden, Arbeits- und Kommunikationsformen orientieren sich an den Lernvoraussetzungen und Lernausgangslagen der Schüler/innen. Aus diesem Grund lernen Sie als Teilnehmer/innen Beispiele für Lernstandsdiagnosen kennen. Praxis orientiert erkennen Sie, wie Lernende aktiv einbezogen werden können, um den Lernprozess und den Wissenstransfer zu unterstützen. Individuelle Förderung und gemeinsames Lernen sollten in einem ausgewogenen Verhältnis stehen. Methoden wie eigenverantwortliches oder kooperatives Lernen bieten an dieser Stelle viele Möglichkeiten. Ein Schwerpunkt der Veranstaltung ist es, Wege und Organisationsformen schulischer Unterrichtsentwicklung an der selbstständigen Schule aufzuzeigen.

Überweisungen bitte unter Angabe der Veranstaltungsnummer und HhSt. 0482.00.1540.1123 an das pti Kassel EKK Kassel, BLZ 520 604 10, Kto-Nr. 3999
Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

■ Studienreise Israel

Begegnungen in Städten und Inspirationen aus der Wüste

RPI

Termin: Do., 6.10., 8:30 Uhr bis Do., 20.10., 19:30 Uhr

Diese Studienreise durch das Heilige Land und Jordanien ist eine Bildungsreise und Pilgerreise zugleich. Mitte der Studienfahrt ist die Person Jesu, die die kulturellen, sozialen und religiösen Grenzen ihrer Zeit überschritten hat und damit den Friedensprozess für Christen bis heute motiviert. Eigene Bilder, Positionen zum Zusammenleben von Christen und Moslems, der Siedlungspolitik der Juden und der Friedensarbeit in Israel und Palästina werden in aufschlussreichen Gesprächen mit Menschen vor Ort ebenso reflektiert, wie die neueren Entwicklungen in Ägypten, Libyen und Syrien. Daneben werden die »Wüstenerfahrungen« der Propheten thematisiert und Annäherungen an den spirituellen Ort der »Wüste« geleistet. Die Teilnehmenden erhalten Impulse für die eigene Spiritualität.

Die Studienreise findet mehrheitlich in englischer Sprache statt aufgrund der Gesprächspartner/innen vor Ort.

Überweisungen bitte unter Angabe der RPI-Veranstaltungsnummer an das RPI der EKH, EKK Kassel

BLZ 520 604 10, Kto-Nr. 010 41 000 00

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

Zielgruppe:

Interessierte Lehrkräfte

Referent:

Pfarrer Wolfgang Grieb

Leitung:

Pfarrer Wolfgang Wendel

Veranstaltungsnummer:

111006We

Nähere Auskünfte zum Verlauf der Reise und Anmeldung:

RPI Herborn
Wolfgang Wendel
Im Hintersand 15
35745 Herborn
Tel.: 02772-5834410,
Fax: 02772-5834740
E-Mail: herborn@rpi-ekhn.de

Kostenbeitrag:

2.150 € Reisekosten

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0666931

OKTOBER 2011

■ Ikonen malen lernen

RPI

Termin: Mo., 10.10., 9:30 Uhr bis Fr., 14.10., 13:00 Uhr

Zielgruppe:

Unterrichtende aller Schularten

Ort:

RPZ Tagungshaus in Schönberg
Im Brühl 30
61476 Kronberg

Leitung:

Dr. Harmjan Dam

Veranstaltungsnummer:

111010Da

Anmeldung bis 10.9.:

RPI der EKHN Dr. Harmjan Dam, Sekretariat
Theodor-Heuss-Ring 52
63128 Dietzenbach
Telefon: 06074-48288-0
Telefax: 06074-48288-22
E-Mail: sekretariat@rpi-ekhn.de

Kursgebühr: 120 €

zusätzlich ca. 115 €

Materialkosten

Tagungskosten: 248 €

für Gemeindepfarrer/-innen (im EZ)
zusätzlich Materialkosten

Akkreditierung:

IQ-Nr. 066138902

Ikonen werden oft als »Fenster zum Himmel« bezeichnet. Ihre tausend Jahre alte Symbolsprache und ihre Malweise bilden einen sehr besonderen Zugang zur Meditation. In diesen vier Tagen werden Sie in das Ikonenmalen eingeführt und können (entspannt und ohne große künstlerische Begabung) eine Ikone fertig stellen. Eine Teilnahme an dem ersten Kurs im Jahr 2010 ist nicht notwendig.

Überweisungen bitte unter Angabe der RPI-Veranstaltungsnummer an das RPI der EKHN
EKK Kassel, BLZ 520 604 10,
Konto-Nr. 010 41 000 00

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

■ Nach Gott fragen im Islam und Christentum

Didaktik des Oberstufenkurses Q 3

RPI

Termin: Mo., 24.10., 15:00 Uhr bis Mi., 26.10., 13:00 Uhr

Die Frage nach Gott ist ein Kernthema der Oberstufe des Gymnasiums. Insbesondere durch den Vergleich mit Gottesvorstellungen anderer Religionen, kommen Aussagen zur Trinität und Christologie auf den Prüfstand. Zwei Herausforderungen werden wir uns stellen:

1. dem Vergleich von christlichen und islamischen Gottesvorstellungen.
2. Wie können die Inhalte des Kurses sinnvoll vereinfacht werden unter Berücksichtigung, dass die Schüler/-innen durch die verkürzte Gymnasialzeit in Q 3 in der Regel ein Jahr jünger sind.

Diese Fortbildung wird wiederholt. Sie findet vom 2. – 4. November 2011 im RPZ Tagungshaus statt.

Überweisungen bitte unter Angabe der RPI-Veranstaltungsnummer an das RPI der EKHN
EKK Kassel, BLZ 520 604 10,
Konto-Nr. 010 41 000 00

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

Zielgruppe:

Unterrichtende in der Oberstufe Gymnasium

Ort:

RPZ Tagungshaus in Schönberg
Im Brühl 30
61476 Kronberg

Referent:

Selcuk Dogruer

Leitung:

Dr. Harmjan Dam;
Dr. Kirk Kutting

Veranstaltungsnummer:

111024Da

Anmeldung bis 24.9.:

RPI der EKHN Dr. Harmjan Dam, Sekretariat
Theodor-Heuss-Ring 52,
63128 Dietzenbach
Telefon: 06074-48288-0
Telefax: 06074-48288-22
E-Mail: sekretariat@rpi-ekhn.de

Kursgebühr: 60 €

Tagungskosten: 117 €
für Gemeindepfarrer/-innen (im EZ) Zuschuss über Dekanat

Akkreditierung:

IQ-Nr. 066139001

OKTOBER 2011

■ Spielend für das Leben lernen Einstiegsworkshop

RPI

Termin: Do., 27.10., 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Zielgruppe:

Interessierte Lehrkräfte
KA/Sek I/Anfänger

Ort:

RPI Darmstadt
Elisabethenstraße 51
64287 Darmstadt

Referent:

Dirk Lammers;
Reinhard Zarges

Leitung:

Uwe Martini,

Veranstaltungsnummer:

111027 Mt

Anmeldung:

RPI der EKHN Uwe
Martini, Sekretariat
Theodor-Heuss-Ring 52,
63128 Dietzenbach
Telefon: 06074-48288-0
Telefax: 06074-48288-20
E-Mail: sekretariat@rpi-
ekhn.de

Kostenbeitrag:

20 € zzgl. Mittagessen

Akkreditierung:

IQ-Nr. 066698602

Neue Spiel- und Erlebniswelten für den Religionsunterricht, Gruppenprozesse und das Schulleben – lebendig und praxisnah. Es werden Interaktions- und Kooperationsspiele vorgestellt und ausprobiert, die das Selbstbewusstsein und die Persönlichkeitsentwicklung einzelner Schüler/innen sowie die gegenseitige Wahrnehmung in den Gruppen fördern. Damit soll das Klima in Klassen und Gruppen gezielt verbessert werden. Kriterien für die vorgestellten Übungen und Aufgaben: möglichst wenig Materialaufwand; bewältigbar in 45 Minuten; Flexibilität im Einsatz unterschiedlicher Gruppenkonstellationen.

Die Teilnehmer/innen werden selbst Akteure und reflektieren ihre Erfahrungen hinsichtlich des Einsatzes der Spiele.

Diese Veranstaltung findet auch am 10.11.2011 im RPI Gießen statt.

Überweisungen bitte unter Angabe der RPI-Veranstaltungsnummer an das RPI der EKHN

EKK Kassel, BLZ 520 604 10,
Konto-Nr. 010 41 000 00

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

■ Religion zeigen – Performative Didaktik

Vokationstagung

11-24

Termin: Di., 1.11., 14:30 Uhr bis Sa., 5.11., 14:00 Uhr

Diese Tagung richtet sich an Lehrkräfte, die im Bereich der EKKW im Rahmen einer staatlichen Anstellung ev. Religionsunterricht erteilen und noch keine unbefristete kirchliche Bevollmächtigung erhalten haben.

Zwei Themen bestimmen die Fortbildungswoche: Zum einen gehen wir der Frage nach, wie ev. Religion anschaulich zu unterrichten ist – insbesondere bei Schülerinnen und Schülern, die kaum oder keine religiöse Vorbildung mitbringen. Kann bzw. soll man ihnen im Klassenzimmer Elemente religiöser Praxis zeigen, um sie dann mit ihnen gemeinsam zu reflektieren? Und wie kann das sachgemäß gelingen?

Zum anderen will die Tagung verdeutlichen, aus welchem Grund eine kirchliche Vokation erteilt wird und die Teilnehmer/innen in diesem Zusammenhang mit Personen und Strukturen der Landeskirche bekannt machen.

Zum Abschluss der Woche wird den Lehrkräften in einem festlichen Gottesdienst die Urkunde über die »kirchliche Bevollmächtigung« überreicht.

Zielgruppe:

Lehrer/innen

Ort:

KiFAS
Mulangstraße 21 u. 23
34131 Kassel

Referent/in:

Prof. Dr. Thomas Klie;
Dr. Georg Kuhaupt; OLKR
Dr. Eberhard Stock u. a.

Leitung:

Frank Bolz;
Dr. Gudrun Neebe

Veranstaltungsnummer:

11-24

Anmeldung:

pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kostenbeitrag:

Die Teilnehmer/innen
sind Gäste der Ev. Kirche
von Kurhessen-Waldeck

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0666135

NOVEMBER 2011

■ Kommunikation – Gespräche führen Modul I

11-25

Termin: Do., 3.11., 10:00 Uhr bis Fr., 4.11., 16:00 Uhr

Zielgruppe:

Lehrkräfte, Schulleiter/-innen, Moderator/innen für WWSE

Ort:

Evangelisches Bildungszentrum Würzburger Straße 13 63619 Bad Orb

Leitung:

Dr. Martin Sander-Gaiser; Veronika Wirth-Uffelmann

Veranstaltungsnummer: 11-25

Anmeldung bis 20.9.:

pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kostenbeitrag:

60 €

Akkreditierung:

Ist beantragt

Gute Schule basiert auf einer wertschätzenden Kommunikationskultur: Unterrichtende kommunizieren mit Schüler/innen, Eltern, Schulleitungen und untereinander. An vielen Stellen im Schulleben entscheidet die Qualität der Kommunikation darüber, ob Verständigungen gelingen.

Wenn richtig zugehört wird, haben Menschen das Gefühl, dass sie verstanden und ernst genommen werden. Wenn Anliegen auf eine Weise vorgetragen werden, dass das Gegenüber sie annehmen kann, entsteht eine Atmosphäre von Wertschätzung.

Die Fortbildung vermittelt Grundlagen gelingender Kommunikation. Die Teilnehmer/innen erproben neue Kommunikationsweisen. Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt auf dem Erwerb dieser praktischen Fertigkeiten.

Überweisungen bitte unter Angabe der Veranstaltungsnummer und HhSt. 0482.00.1540.1125 an das pti Kassel EKK Kassel
BLZ 520 604 10, Konto-Nr. 3999

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

■ **Biblische Geschichten in Schule und Gemeinde** Online-Fortbildung

RPI

Termin: Mo., 7.11., 10:00 Uhr bis Mi., 7.12., 18:00 Uhr

»Die Bibel ist ein Buch von Gott« (Melina, 8 Jahre). Ein Buch von Gott – aber vom Himmel gefallen ist es nicht. Menschen erzählen, was sie mit Gott erlebt haben, Geschichten fürs Leben. Und wir haben sie von ihnen geerbt. In Gesprächen mit Kindern, bei Unterrichtsbeobachtungen und in der Auseinandersetzung mit kindertheologischen Studien stoßen wir auf die Herausforderung: Kinder verstehen sowohl das Medium Geschichten als auch ihre Inhalte oft wörtlich. Dieses Verständnis kann verhindern, dass die Geschichten ihre existenzielle Kraft entfalten.

Martina Steinkühler stellt ihren Ansatz zur Vermittlung biblischer Geschichten vor. Zu verschiedenen Themenschwerpunkten entwickeln die Teilnehmer/innen Erzählvorschläge für ihre eigene Praxis – und erarbeiten so ihren Beitrag zu einer neuen Bibeldidaktik.

Überweisungen bitte unter Angabe der RPI-Veranstaltungsnummer an das RPI der EKHN,

EKK Kassel, BLZ 520 604 10,
Konto-Nr. 010 41 000 00

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

Zielgruppe:

Mitarbeitende im religionspädagogischen Arbeitsfeld

Referentin:

Dr. phil. Martina Steinkühler

Leitung:

Heinz-Jürgen Deuster;
Olav Richter;
Gabriele Sies

Veranstaltungsnummer:

111107Si

Anmeldung bis 7.10.:

RPI Frankfurt Gabriele Sies
Rechnigrabenstr. 10,
60311 Frankfurt
Telefon: 069-92107-333
Telefax: 069-92107-311
E-Mail: frankfurt@rpi-ekhn.de

Kostenbeitrag:

80 €

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0667254

NOVEMBER 2011

■ Alles neu? Alles anders?

Mit Methode(n) in die Kompetenzorientierung einsteigen

RPI

Termin: Di., 8.11., 15:00 Uhr bis Do., 10.11., 13:00 Uhr

Zielgruppe:

Lehrkräfte in der Grundschule

Ort:

RPZ Tagungshaus
Schönberg
Im Brühl 30
61476 Kronberg

Leitung:

Anne Klaaßen;
Brigitte Weißenfeldt

Veranstaltungsnummer:

111108KL

Anmeldung:

RPI der EKHN Anne
Klaaßen, Sekretariat
Theodor-Heuss-Ring 52,
63128 Dietzenbach
Telefon: 06074-48288-0
Telefax: 06074-48288-20
E-Mail: sekretariat@rpi-
ekhn.de

Kursgebühr: 60 €

Tagungskosten: 117 €

für Gemeindepfarrer/-
innen (im EZ) Zuschuss
über Dekanat

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0661256

Was bedeuten Kompetenzorientierung und Bildungsstandards für den Unterricht in der Grundschule und den Religionsunterricht im Besonderen? Haben wir das nicht immer schon so gemacht? Oder: War falsch, wie wir bisher unterrichtet haben? Diesen Fragen wollen wir nachgehen und Herausforderungen und Grenzen bedenken. Die Chancen zur Weiterentwicklung von (Religions-)Unterricht werden diskutiert und an Beispielen reflektiert. Schüler/innen in ihren Denk- und Lernprozessen wahrnehmen, methodische Zugänge, die allgemeine und fachspezifische Kompetenzen fördern sowie eine offene Aufgabenkultur – dies gilt es bei der Planung von Unterricht zu berücksichtigen.

Die gleiche Veranstaltung findet vom 19.9. – 21.9.2011 in der KIFAS in Kassel statt.

Überweisungen bitte unter Angabe der RPI-Veranstaltungsnummer an das RPI der EKHN
EKK Kassel, BLZ 520 604 10,
Konto-Nr. 010 41 000 00

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

■ Spielend für das Leben lernen Interaktions- und Kooperationsspiele Einstiegsworkshop

RPI

Termin: Do., 10.11., 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Neue Spiel- und Erlebniswelten für den Religionsunterricht, Gruppenprozesse und das Schulleben – lebendig und praxisnah. Es werden Interaktions- und Kooperationsspiele vorgestellt und ausprobiert, die das Selbstbewusstsein und die Persönlichkeitsentwicklung einzelner Schüler/innen sowie die gegenseitige Wahrnehmung in den Gruppen fördern. Damit soll sich das Klima in Klassen und Gruppen gezielt verbessern. Kriterien für die vorgestellten Übungen und Aufgaben: möglichst wenig Materialaufwand; bewältigbar in 45 Minuten; Flexibilität im Einsatz unterschiedlicher Gruppenkonstellationen.

Die Teilnehmer/innen werden selbst Akteure und reflektieren ihre Erfahrungen hinsichtlich des Einsatzes der Spiele.

Überweisungen bitte unter Angabe der RPI-Veranstaltungsnummer an das RPI der EKHN
EKK Kassel, BLZ 520 604 10,
Konto-Nr. 010 41 000 00

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

Zielgruppe:

Sek I und KA

Ort:

Regionale Arbeitsstelle
des RPI der EKHN
Lonystraße 13
35390 Gießen

Leitung:

Dirk Lammers;
Reinhard Zarges

Veranstaltungsnummer:

111110Mt1

Anmeldung:

RPI Gießen, Christine
Weg-Engelschalk
Lonystraße 13
35390 Gießen
Telefax: 0641-7949639
E-Mail: giessen@rpi-
ekhn.de

Kostenbeitrag:

20 € zzgl. Mittagessen

NOVEMBER 2011

■ Glaube im Dialog – Interreligiöses Lernen

1. Jahrestagung für Studierende für das Lehramt ev. Religion

11-26

Termin: Fr., 11.11., 16:00 Uhr bis So., 13.11., 13:00 Uhr

Zielgruppe:

Studierende f. Lehramt ev. Religion aus dem Bereich der Ev. Kirche in Kurhessen-Waldeck

Ort:

KiFAS
Mulangstraße 21 u. 23
34131 Kassel

Referent/in:

Jörg Ballnus; Dr. theol.
Erna Zonne-Gaetjens

Leitung:

Frank Bolz; Karina Möller

Veranstaltungsnummer:

11-26

Anmeldung bis 30.9.:

pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kostenbeitrag:

Die Teilnehmenden sind Gäste der Landeskirche.

Akkreditierung:

Ist beantragt

Wer ev. Religion für das Lehramt studiert, nimmt den eigenen, christlichen Glauben immer auch im Kontext anderer Religionen wahr. Daraus erwächst ein Bedürfnis nach Austausch, Anteilnahme und Verständigung. Die Jahrestagung bietet die Chance, Perspektiven eines interreligiösen Lernens zu entwickeln, das auf der Vergewisserung der eigenen Grundlagen fußt und zum Gespräch mit Menschen anderen Glaubens befähigt. Dies schließt mit ein, über das Studium hinaus auch schon den RU in der Schule als zukünftigen beruflichen Handlungs-ort in den Blick zu nehmen.

Für Studierende der Uni Kassel kann die Teilnahme an der Tagung in Verbindung mit der vorausgehenden Blockveranstaltung zum Thema »Sterben, Tod und Eschatologie in den Religionen« am Wochenende 28./29. Oktober 2011 als Modul gewertet werden.

Eine Teilnahme ist auch für kurhessische Lehramtsstudierende anderer Universitäten möglich.

NOVEMBER 2011

■ Religion im Film und Videoclip

Studientag

Neuer Termin:
Montag, 12.12.2011
Leitung: Frank Bolz

11-27

Termin: Mo 12.11., 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Schüler/innen wachsen in einer Welt elektronischer Medien heran. Fernseher, Filme, Musikvideoclips und YouTube sind für Heranwachsende selbstverständliche Medien.

Bewusste Schülerorientierung lässt fragen, wie im Rahmen religiöser Bildungsprozesse mit diesen Medien gearbeitet werden soll.

Die Teilnehmer/innen lernen medien-didaktische Konzepte kennen und stellen ein eigenes Medienportfolio zusammen. Sie analysieren populäre Filme auf ihren religiösen Gehalt hin. Gemeinsam werden mediengestützte Unterrichtssequenzen erarbeitet.

Hinweis: Diese Fortbildung wird durch eine virtuelle Lernumgebung von www.rpi-virtuell.net unterstützt. Es ist hilfreich, wenn Sie einen Laptop mit WLAN-Empfang mitbringen.

Überweisungen bitte unter Angabe der Veranstaltungsnummer und HhSt. 0482.00.1540.1127 an das pti Kassel EKK Kassel
BLZ 520 604 10, Konto-Nr. 3999

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

Zielgruppe:

Lehrkräfte Sek I/II u. BS

Ort:

KiFAS
Mulangstraße 21 u. 23
34131 Kassel

Leitung:

Dr. Martin Sander-Gaiser

Veranstaltungsnummer:

11-27

Anmeldung:

pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kostenbeitrag:

30 €

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0567134

NOVEMBER 2011

■ Schulleitertagung

Grund- u. Förderschulen
Thema: Inklusion

11-32

Termin: Mo., 28.11. bis Di., 29.11.

Referent:

Prof. Dr. Dieter
Katzenbach, Goethe
Institut Frankfurt

Eine detaillierte Ausschreibung folgt.

Leitung:

Dr. Gudrun Neebe;
Veronika Wirth-Uffelmann

Veranstaltungsnummer:

11-32

Anmeldung:

pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

■ Paulus – der Erfinder des christlichen Glaubens?

Konkretisierungen für den RU Sek I

RPI

Termin: Mo., 5.12., 15:00 Uhr bis Do., 8.12., 13:00 Uhr

In der neueren Forschungen zur Geschichte des Christentums hat sich herausgebildet, dass sich die Botschaft Jesu, die in den Evangelien deutlich wird, durchaus von dem unterscheidet, was wir in den Briefen des Paulus über Jesus Christus und seine Bedeutung für den Glauben lesen. Damit ist die Aufgabe dieser Tagung schon vorgegeben: Was ist die zentrale Botschaft der Paulusbriefe und welches Bild von Jesus Christus wird darin deutlich? Welche Entsprechungen und Unterschiede ergeben sich zu den Aussagen der Evangelien?

In der Tagung werden dazu Schlüsseltexte des Neuen Testaments bearbeitet, Folgerungen für den Religionsunterricht überlegt und konkrete Unterrichtsideen entwickelt.

Überweisungen bitte unter Angabe der RPI-Veranstaltungsnummer an das RPI der EKHN

EKK Kassel, BLZ 520 604 10,
Konto-Nr. 010 41 000 00

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

Zielgruppe:

Unterrichtende in der Sek I

Ort:

RPZ Tagungshaus in
Schönberg
Im Brühl 30
61476 Kronberg

Leitung:

Bernhard Böttge;
Gabriele Sies

Veranstaltungsnummer:

111205Si

Anmeldung bis 5.11.:

RPI Frankfurt
Gabriele Sies
Rechneigrabenstr. 10
60311 Frankfurt
Telefon: 069-92107-333
Telefax: 069-92107-311
E-Mail: frankfurt@rpi-ekhn.de

Kursgebühr: 90 €

Tagungskosten: 175 €

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0666984

JANUAR 2012

■ Einkehren und Auftanken Ferienkurs

12-01

Termin: Di. 3.1., 11:00 bis Do., 5.1., 16:00 Uhr

Zielgruppe:

Lehrkräfte

Ort:

Schönstatt-Zentrum
Dietershausen Provinz-
haus
Marienhöhe 4
36093 Künzell

Referent:

Dirk Kutting (angefragt)

Leitung:

Veronika Wirth-Uffelmann

Veranstaltungsnummer:

12-01

Anmeldung:

pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kostenbeitrag:

70 €

Akkreditierung:

Ist beantragt

Lehrkräfte setzen sich mit Bedingungs-faktoren von Gesundheit im beruflichen Umfeld auseinander und lernen Einflussmöglichkeiten kennen, die auf Schüler/innen übertragbar sind. Zwei Fachreferate führen in die Thematik ein. Dabei stehen Elemente des Zeitmanagements im Vordergrund. Der bewusste und gezielte Einsatz von Stilleübungen, Meditationen und Entspannungsübungen werden als Hilfen für die Strukturierung und Bewältigung des Alltags angeboten.

Überweisungen bitte unter Angabe der Veranstaltungsnummer und HhSt. 0482.00.1540.1201 an das pti Kassel EKK Kassel
BLZ 520 604 10, Konto-Nr. 3999

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

■ Theologie studieren? Info-Tage für Schüler/innen

12-02

Termin: Fr., 27.1., 15:00 Uhr bis So., 29.1., 13:00 Uhr

Die richtige Entscheidung für ein Studium oder gar schon den dazugehörigen Beruf zu treffen, stellt Schüler/innen vor dem Abitur immer wieder vor besondere Anforderungen. Dieses Wochenendseminar bietet allen, die mit dem Studium der Theologie liebäugeln, die Möglichkeit, sich grundlegend über das Studium und die damit zugänglichen Berufe des Pfarrers/der Pfarrerin oder des Religionslehrers/der Religionslehrerin zu informieren.

Unter anderem gibt es Antworten auf folgende Fragen: Wie baut sich das Studium auf? Welche Voraussetzungen muss ich mitbringen? Welche Chancen und Perspektiven bietet das Studium? Welche Motivation brauche ich? Wo kann ich studieren? Wie unterscheiden sich Pfarramts- und Lehramtsstudium? Wie sieht der Berufsalltag und wie die Berufsperspektive aus?

Zum Gespräch stehen dabei Studierende beider Studiengänge, ein/e Professor/in, Vertreter der Kirchenleitung, Pfarrer/innen und Religionslehrer/innen zur Verfügung.

Zielgruppe:

Schüler/innen der 12./13. Klasse mit Interesse am Studium der Theologie für Pfarramt bzw. Lehramt

Ort:

KiFAS
Mulangstraße 21 u. 23
34131 Kassel

Referent/in:

N.N.

Leitung:

Frank Bolz;
Dr. Regina Sommer

Veranstaltungsnummer:

12-02

Anmeldung bis 9.1.:

pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kostenbeitrag:

Die Teilnehmenden sind Gäste der Landeskirche

Akkreditierung:

Ist beantragt

FEBRUAR 2012

■ Nach dem Ende kommt noch was Jesus Christus und das Ziel des Lebens

12-03

Termin: Fr., 3.2., 16:00 Uhr bis So., 5.2., 13:00 Uhr

Zielgruppe:

Lehrer/innen,
Pfarrer/innen

Ort:

KiFAS
Mulangstraße 21 u. 23
34131 Kassel

Referent:

Prof. Dr. Michael Roth

Leitung:

Frank Bolz;
Reinhold Strube

Veranstaltungsnummer:

12-03

Anmeldung bis 15.12.:

pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kostenbeitrag:

60 €

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0666968

Die Frage, was nach dem Tod noch kommt, ist eine der Kernfragen des menschlichen Lebens. Der christliche Glaube gibt mit der Perspektive der Auferstehung von den Toten Antworten, die sich aus biblischen Bildern und Glaubenssätzen speisen. Bei vielen Schülerinnen und Schülern sind die aber längst mit aus anderen religiösen Kontexten »importierten« Vorstellungen verbunden, so dass neue, zum Teil auch sehr individuelle eschatologische Perspektiven entstehen.

Die Fortbildung nimmt die Frage nach dem Ziel des Lebens in grundlegender Weise auf und verbindet sie daher mit der nach Tod und Auferstehung Jesu Christi, ohne die alle Antworten aus christologischer Perspektive haltlos sind. Die Arbeit zielt dabei nicht auf die Entwicklung im RU unmittelbar einsetzbarer Einheiten, bereitet die Teilnehmenden aber durch die Klärung zentraler Fragen fundiert darauf vor.

Überweisungen bitte unter Angabe der Veranstaltungsnummer und HhSt. 0482.00.1540.1203 an das pti Kassel EKK Kassel, BLZ 520 604 10, Kto-Nr. 3999
Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

■ **Alter Wein in neuen Schläuchen?**

Religion kompetenzorientiert unterrichten
Vokationstagung

12-04

Termin: Di., 7.2., 14:30 Uhr bis Sa., 11.2., 14:00 Uhr

Diese Tagung richtet sich an Lehrkräfte, die im Bereich der EKKW im Rahmen einer staatlichen Anstellung ev. Religionsunterricht erteilen und noch keine unbefristete kirchliche Bevollmächtigung erhalten haben.

Zwei Ebenen bestimmen diese Fortbildungswoche: Zum einen soll der Frage nachgegangen werden, wie Religion kompetenzorientiert unterrichtet werden kann. Wie lauten die von den Schülerinnen und Schülern zu erwerbenden Kompetenzen und Standards für das Fach ev. Religion? Wie werden Kompetenzen aufgebaut; geschieht das additiv oder kumulativ? Was bedeutet das im Hinblick auf Didaktik und Methodik im RU? Welche Schulbücher eignen sich? Wie verändert sich die Lehrerrolle? Anhand dieser Fragen soll geklärt werden, inwiefern die Kompetenzorientierung den Unterricht verändert, ja verbessert.

Zum anderen will die Tagung verdeutlichen, warum und wozu eine Vokation erteilt wird und mit Personen und Strukturen der Landeskirche bekannt machen. Zum Abschluss der Woche wird den Lehrkräften in einem festlichen Gottesdienst die Urkunde über die »kirchliche Bevollmächtigung« überreicht.

Zielgruppe:

Lehrer/innen aller Schulformen

Ort:

KiFAS
Mulangstraße 21 u. 23
34131 Kassel

Referent(en)/innen:

Dr. Kuhaupt;
OLKR Dr. Stock;
Studienleiter/innen des
pti

Leitung:

Frank Bolz;
Dr. Gudrun Neebe

Veranstaltungsnummer:

12-04

Anmeldung:

pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0345271-02

FEBRUAR 2012

■ Spielend für das Leben lernen

Spiele – Lernorte in der Phantasie
Ergänzungsworkshop

RPI

Termin: Do., 9.2., 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Zielgruppe:

Interessierte Lehrkräfte
Sek I/KA Fortgeschrittene

Ort:

Regionale Arbeitsstelle
des RPI der EKHN
Lonystraße 13
35390 Gießen

Referent:

Dirk Lammers;
Reinhard Zarges

Leitung:

Uwe Martini

Veranstaltungsnummer:

120209Mt

Anmeldung:

RPI der EKHN Uwe
Martini, Sekretariat
Theodor-Heuss-Ring 52,
63128 Dietzenbach
Telefon: 06074-48288-0
Telefax: 06074-48288-20
E-Mail: sekretariat@rpi-
ekhn.de

Kostenbeitrag:

40 €

Akkreditierung:

IQ-Nr. 066698702

Neue Spiel- und Erlebniswelten für den Religionsunterricht, Gruppenprozesse und das Schulleben lebendig und praxisnah.

Ergänzend zum Themenspektrum des Einstiegsworkshop werden kleine themenbezogene Gruppenaktivitäten, Kooperationsübungen, Aufgaben zur Konfliktklärung, Aufgaben zur Gruppendynamik mit verschiedenen Spielen, Übungen und Aufgabenstellungen für Gruppen praktisch erlebt, ausprobiert, eigene Erfahrungen gesammelt sowie reflektiert.

Kriterien für die vorgestellten Übungen und Aufgaben: möglichst geringer Materialaufwand; bewältigbar in 45 Minuten; Flexibilität im Einsatz bei unterschiedlichen Gruppenkonstellationen.

Die Veranstaltung wird am 6.3.2012 auch in Darmstadt durchgeführt.

Überweisungen bitte unter Angabe der RPI-Veranstaltungsnummer an das RPI der EKHN

EKK Kassel, BLZ 520 604 10,
Konto-Nr. 010 41 000 00

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

■ Lob und Klage mit Psalmen

RPI

Termin: Fr., 10.2., 15:00 Uhr bis So., 12.2., 13:00 Uhr

Die Psalmen sprechen vielstimmig von menschlichen Grunderfahrungen, von Freude und Dank, von Ängsten und tiefer Not. An erprobten Unterrichtsentwürfen wird vorgestellt, wie Kinder mit Psalmworten Sprache gewinnen können. Die Dokumentation eines Projektes zu Händels »Halleluja« ermöglicht, den Kompetenzerwerb in den Blick zu bekommen. Die Erfahrungen werden auf die eigene Schulsituation hin reflektiert.

Zielgruppe:
Grundschullehrkräfte

Ort:
RPZ Tagungshaus in
Schönberg
Im Brühl 30
61476 Kronberg

Leitung:
Anne Klaaßen

Veranstaltungsnummer:
120210Kl

Anmeldung bis 10.1.:
RPI der EKHN Anne
Klaaßen, Sekretariat
Theodor-Heuss-Ring 52,
63128 Dietzenbach
Telefon: 06074-48288-0
Telefax: 06074-48288-20

Überweisungen bitte unter Angabe der RPI-Veranstaltungsnummer an das RPI der EKHN
EKK Kassel, BLZ 520 604 10,
Konto-Nr. 010 41 000 00

Kostenbeitrag:
60 €

Akkreditierung:
IQ-Nr. 0666992

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

FEBRUAR 2012

■ Identität und Sinn

Mit Kindern und Jugendlichen
philosophieren

12-05

Termin: Mo., 13.2., 15:00 Uhr bis Mi., 15.2., 13:00 Uhr

Zielgruppe:

Lehrer/innen Sek I

Ort:

KiFAS
Mulangstraße 21 u. 23
34131 Kassel

Referent/in:

Prof. Dr. Freudenberger-
Lötz; Bernhard Schütz

Leitung:

Anke Kaloudis

Veranstaltungsnummer:

12-05

Anmeldung:

pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kostenbeitrag:

60 €

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0666106

Wer bin ich? Was macht in meinem Leben Sinn? Wer fragt, der begibt sich auf einen Lernweg. Das wird bei Kindern und Jugendlichen besonders deutlich. Sie hinterfragen die Welt der Erwachsenen und ihrer Traditionen.

Die Kindertheologie steht gegenwärtig für einen religionsdidaktischen Ansatz, der die Fragen der Kinder und Jugendlichen ernst nimmt. Sie lehnt sich an die aus Amerika stammende »Kinderphilosophie« an und setzt voraus, dass Schüler/innen Konstrukteure ihrer eigenen Wirklichkeit und ihrer eigenen Religiosität sind.

Die Fortbildung führt in die Grundlagen der Kindertheologie ein. Am Beispiel von Gesprächsübungen und Textbeispielen (Reader) zum Thema »Identität und Sinn« (Unterrichtsfeld »Mensch und Welt« des neuen Kerncurriculums) wird das sokratische Gespräch als eine Methode der Kindertheologie in Workshops konkretisiert und erprobt.

Überweisungen bitte unter Angabe der Veranstaltungsnummer und HhSt. 0482.00.1540.1205 an das pti Kassel EKK Kassel, BLZ 520 604 10, Kto-Nr. 3999

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

■ Sterben, Tod und Auferstehung Medienpädagogischer Studientag

RPI

Termin: Mi., 15.2., 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Die Auseinandersetzung mit Sterben, Tod und Auferstehung gehört zu den zentralen Themen religionspädagogischer Arbeit in Schule und Gemeinde. In welchen Formen erscheinen Bilder vom Tod, Trauerprozesse oder Vorstellungen vom Leben nach dem Tod in den digitalen Medien?

Wie lassen sich die neuen Medien nutzen, um gemeinsam mit jungen Menschen den Umgang mit Trauer und Tod zu reflektieren und die Frage nach der Auferstehung gestalterisch umzusetzen? Die Fortbildung soll Einblicke in die mediale Erfahrungswelt von Jugendlichen ermöglichen und Kenntnisse für eine medienpädagogische Herangehensweise an dieses Thema vermitteln.

Diese Veranstaltung wird auch durchgeführt am 25.10.2011 in Dietzenbach und am 3.11.2011 in Bad Ems.

Überweisungen bitte unter Angabe der RPI-Veranstaltungsnummer an das RPI der EKHN
EKK Kassel, BLZ 520 604 10,
Konto-Nr. 010 41 000 00

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

Zielgruppe:

Interessierte Lehrkräfte
Sek I und KA

Ort:

Lahntalschule
Am Freibad 17 – 19
35216 Biedenkopf

Referent:

Peter Holnick;
Dr. Hans-Jörg Wahl

Leitung:

Uwe Martini

Veranstaltungsnummer:

120215Mt

Anmeldung:

RPI der EKHN Uwe
Martini, Sekretariat
Theodor-Heuss-Ring 52,
63128 Dietzenbach
Telefon: 06074-48288-0
Telefax: 06074-48288-20
E-Mail: sekretariat@rpi-
ekhn.de

Kostenbeitrag:

30 €

Akkreditierung:

IQ-Nr. 066708901

FEBRUAR 2012

■ Siehst du mich?

Inklusion und Schulentwicklung

RPI

Termin: Mi., 29.2., 9:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Zielgruppe:

Interessierte Lehrkräfte
aller Schulformen

Ort:

Staatliches Schulamt f. d.
Lahn-Dill-Kreis
Limburger Straße 10
35781 Weilburg

Leitung:

Wolfgang Wendel

Veranstaltungsnummer:

120229 We

Anmeldung:

RPI Herborn
Wolfgang Wendel
Im Hintersand 15
35745 Herborn
Tel.: 02772-5834-410
Fax: 02772-5834-740
E-Mail: herborn@rpi-
ekhn.de

Kostenbeitrag:

5 €

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0666954

Das gemeinsame Lernen aller Kinder und Jugendlichen gilt es nun, nach der Ratifizierung der UN-Konvention für die Rechte von Menschen mit Behinderungen vom März 2009, umzusetzen. Doch wie sieht eine inklusive Schule aus? Was ist dazu nötig? Im Vordergrund der Veranstaltung stehen Informationen zu dem aktuellen Sachstand zur Umsetzung von Inklusion in den Schulen, Fragen zu den notwendigen Rahmenbedingungen, der Neuorientierung für die Förderschulen, mögliche Einstiege für Schulen und Schulverbände und Perspektiven und Unterstützungsmöglichkeiten und natürlich Ihre Themen.

■ Kooperatives Lernen im RU der Grundschule

12-06

Termin: Do., 1.3., 15:00 Uhr bis Sa., 3.3., 13:00 Uhr

Bei der Planung und Gestaltung kompetenzorientierten Unterrichts sind kooperative Lernformen unerlässlich. Im kooperativen Lernen vollziehen sich Unterrichts- und Lernprozesse auf der Grundlage von Einzelarbeit, Lerngesprächen, gut organisierter Teamarbeit und in demokratisch orientierten Sozialbeziehungen.

Wir erarbeiten Prinzipien und Methoden kooperativen Lernens, die auch im Fach Religion von Bedeutung sind, wie z. B. Gruppenpuzzle, Placemat, Think-Pair-Share, Doppelkreis.

Dabei beziehen wir uns auf das neue Kerncurriculum Ev. Religion.

Die erworbenen Kenntnisse sind auch auf andere Fächer zu übertragen.

Überweisungen bitte unter Angabe der Veranstaltungsnummer und HhSt. 0482.00.1540.1206 an das pti Kassel EKK Kassel

BLZ 520 604 10, Konto-Nr. 3999

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

Zielgruppe:

Lehrkräfte an Grund- und Förderschulen

Ort:

KiFAS
Mulangstraße 21 u. 23
34131 Kassel

Leitung:

Cornelia Gerhards-Velde;
Brigitte Weißenfeldt

Veranstaltungsnummer:

12-06

Anmeldung:

pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kostenbeitrag:

60 €

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0666137

MÄRZ 2012

■ RU konkret – Vom Kerncurriculum Hessen zum Unterricht AfL-Tagung

12-07

Termin: Mi., 7.3., 15:00 Uhr bis Fr., 9.3., 13:00 Uhr

Zielgruppe:

Lehrkräfte Sek I

Ort:

KiFAS
Mulangstraße 21 u. 23
34131 Kassel

Leitung:

Frank Bolz;
Gabriele Sies

Veranstaltungsnummer:

12-07

Anmeldung bis 20.1.:

pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kostenbeitrag:

60 €

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0666969

Kompetenzorientierung ist mittlerweile zu einem Schlagwort in der fachdidaktischen Diskussion geworden. Doch was heißt das konkret für den Religionsunterricht? Das neue Kerncurriculum Hessen macht zwar Vorgaben, welche Kompetenzen im Unterricht erworben und entwickelt werden sollen und welche Inhalte des Faches dafür notwendig sind. Aber die Festlegung der Unterrichtsthemen und die Auswahl geeigneter Materialien ist Aufgabe der Fachkollegien und der konkreten Unterrichtsplanung.

Die Fortbildung will Religionslehrer/-innen bei dieser Aufgabe unterstützen, kompetenzorientierten Unterricht zu planen und durchzuführen. Sie nimmt dafür ausgewählte Inhaltsfelder in den Blick. Neue Unterrichtsimpulse und -materialien werden vorgestellt, konkrete Unterrichtseinheiten während der Tagung gemeinsam entwickelt.

Überweisungen bitte unter Angabe der Veranstaltungsnummer und HhSt. 0482.00.1540.1207 an das pti Kassel EKK Kassel, BLZ 520 604 10, Kto-Nr. 3999

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

■ Wege in die Stille

12-08

Termin: Fr., 9.3., 16:00 Uhr bis So., 11.3., 13:30 Uhr

Es gibt eine große Sehnsucht nach Stille: in der Schule, in der Freizeit – fast überall. In vielen Menschen ist eine Ahnung und die Erfahrung, dass Leben und Tun wesentlicher, kraftvoller, konzentrierter und liebevoller werden, wenn sie aus der Stille kommen. In der Stille komme ich zu meiner eigenen Mitte, kehre ich ein bei mir selbst und bei Gott, dem Urgrund und der Quelle meines Lebens. »Unruhig ist unser Herz, bis es Ruhe findet in dir«, sagt Augustin.

Bei diesem Einkehrwochenende wollen wir mit Körper-, Atem-, Konzentrations- und Stille-Übungen erste Schritte in die Meditation tun. Dabei geht es schwerpunktmäßig um jeweils eigene Erfahrungen mit dem spirituellen Weg in die Stille und weniger um die unmittelbare Verwertbarkeit in den beruflichen Zusammenhängen.

Überweisungen bitte unter Angabe der Veranstaltungsnummer und HhSt. 0482.00.1540.1208 an das pti Kassel EKK Kassel

BLZ 520 604 10, Konto-Nr. 3999

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

Zielgruppe:

Erzieher/innen, Lehrer/-innen aller Schulstufen, Interessierte

Ort:

Kloster Germerode
Klosterfreiheit 3
37290 Meißner

Leitung:

Dr. Manfred Gerland;
Reinhold Strube

Veranstaltungsnummer:

12-08

Anmeldung:

pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kostenbeitrag:

60 €

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0666747

MÄRZ 2012

■ Wie geht gute Grundschule? Exkursionen zu guten Schulen

12-09

Termin: Fr., 19.3., 10:00 Uhr bis Mi., 21.3., 17:00 Uhr

Zielgruppe:
Lehrkräfte Grundschule

Ort:
KiFAS
Mulangstraße 21 u. 23
34131 Kassel

Leitung:
Christian Marker;
Dr. Martin Sander-Gaiser

Veranstaltungsnummer:
12-09

Anmeldung:
pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kostenbeitrag:
60 € (incl. Unterbringung und Beitrag zu den Fahrtkosten)

Akkreditierung:
IQ-Nr. 0666988

Es gibt sie: Grundschulen, die sich den Herausforderungen der Zeit stellen und mit neuen Konzepten und erfolgreicher Praxis überzeugen. Aber was ist überhaupt eine »gute Schule«? Wie kann man die »Güte« einer Schule messen? Und was kann man tun, damit Schule »besser« wird? Diesen Fragen soll auf dieser Fortbildungsveranstaltung nachgegangen werden. Dabei wollen wir sog. »gute Schulen« besuchen und durch Begegnungen, Besichtigungen und Gespräche ihr Erfolgskonzept kennen lernen. Unsere Eindrücke werten wir im Anschluss an die Besuche aus; gemeinsam werden wir dann überlegen, wie sich diese Modelle auf unsere Grundschulen übertragen lassen.

Überweisungen bitte unter Angabe der Veranstaltungsnummer und HhSt. 0482.00.1540.1209 an das pti Kassel EKK Kassel

BLZ 520 604 10, Konto-Nr. 3999

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

■ Fit für die Aufgaben der Fachsprecherin/des Fachsprechers Qualifizierung für die Fachleitung

12-10

Termin: Do., 22.3., 16:00 Uhr bis Sa., 24.3., 13:00 Uhr

Wer Religion unterrichtet, hat auch Vorstellungen davon, was das Fach im Kontext der Schule ermöglichen soll. Dazu ist jedoch zu klären, wie es im Kontext der anderen Fächer situiert und ausgestattet wird. Der Erfolg hängt dabei nicht selten von einer gut harmonisierenden Fachkonferenz und deren Leitung ab. Das Seminar soll Kolleginnen und Kollegen, die das Amt der Fachsprecherin/des Fachsprechers bereits wahrnehmen oder sich für diese Aufgabe interessieren, für diese Aufgabe qualifizieren. Neben der Behandlung von rechtlichen Fragen soll es im Einzelnen darum gehen, das Profil der Fachsprecherarbeit zu schärfen, anstehende Aufgaben zu präzisieren und die Motivation zu stärken, für das Fach ev. Religion an der Schule einzutreten. Ein besonderer Schwerpunkt wird die aktuelle Frage sein, wie die Umsetzung der neuen Bildungsstandards in einer Schule gelingt.

Überweisungen bitte unter Angabe der Veranstaltungsnummer und HhSt. 0482.00.1540.1210 an das pti Kassel EKK Kassel, BLZ 520 604 10, Kto-Nr. 3999

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

Zielgruppe:

Lehrer/innen, die die Aufgaben einer Fachsprecherin/eines Fachsprechers an ihrer Schule (zukünftig) wahrnehmen

Ort:

KiFAS
Mulangstraße 21 u. 23
34131 Kassel

Referent/in:

N. N.

Leitung:

Frank Bolz;
Christian Marker

Veranstaltungsnummer:

12-10

Anmeldung bis 6.2.:

pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kostenbeitrag:

60 €

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0666970

APRIL 2012

■ Stille Woche

RPI

Termin: Mo., 2.4., 9:30 Uhr bis Do., 5.4., 18:30 Uhr

Zielgruppe:

für Unterrichtende aller Schularten

Ort:

RPZ Tagungshaus in
Schönberg
Im Brühl 30
61476 Kronberg

Leitung:

Dr. Harmjan Dam;
Magdalene Lucas

Veranstaltungsnummer:

120402Da

Anmeldung bis 2.3.:

RPI der EKHN, Dr. Harmjan Dam, Sekretariat
Theodor-Heuss-Ring 52
63128 Dietzenbach
Telefon: 06074-48288-0
Telefax: 06074-48288-22
E-Mail: sekretariat@rpi-ekhn.de

Kursgebühr: 120 €

Tagungskosten: 223,07 €
für Nicht-Religionslehrer/-innen u. Pensionäre

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0667360

Die ersten vier Tage der Karwoche sind traditionell eine ausgewiesene Zeit, um zur Ruhe zu finden.

Jeder Tag ist gestaltet durch dreimal tägliche Gebetszeiten, in denen u. a. Ikonen eine Rolle spielen.

Vormittags und abends findet meditative Körperarbeit statt.

Die Mahlzeiten werden im Schweigen eingenommen.

Vier Tage Zeit für sich,
vier Tage Zeit für Gott.

Vier Tage, in der die äußere Ordnung die innere Ordnung wiederherstellen kann.

Überweisungen bitte unter Angabe der RPI-Veranstaltungsnummer an das RPI der EKHN
EKK Kassel, BLZ 520 604 10,
Konto-Nr. 010 41 000 00

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

■ Ist das echt so passiert?

Wunder mit Kindern deuten und verstehen

RPI

Termin: Mo., 23.4., 15:00 Uhr bis Mi., 25.4., 13:00 Uhr

In dieser Veranstaltung steht die Kompetenz »Deuten und Verstehen« im Mittelpunkt. Ein Unterrichtsprojekt mit offenen Methoden zu den Wundern Jesu wird vorgestellt. Vielfältige Aufgaben, Nachdenk-Impulse und gestalterische Methoden und die entsprechenden Schülerergebnisse zeigen die Bandbreite der Verstehens- und Deutungszusammenhänge und den Kompetenzerwerb. Erste Vorschläge für die Beurteilung im kompetenzorientierten Unterricht werden auf ihre Brauchbarkeit hin befragt.

Überweisungen bitte unter Angabe der RPI-Veranstaltungsnummer an das RPI der EKHN
EKK Kassel, BLZ 520 604 10,
Konto-Nr. 010 41 000 00

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

Zielgruppe:

Unterrichtende an Grund- und Förderschulen

Ort:

RPZ Tagungshaus
Schönberg
Im Brühl 30
61476 Kronberg

Leitung:

Anne Klaaßen

Veranstaltungsnummer:

120423Kl

Anmeldung bis 23.3.:

RPI der EKHN, Anne
Klaaßen, Sekretariat
Theodor-Heuss-Ring 52
63128 Dietzenbach
Telefon: 06074-48288-0
Telefax: 06074-48288-20
E-Mail: sekretariat@rpi-
ekhn.de

Kostenbeitrag:

60 €

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0667075

APRIL 2012

■ Konferenz für Fachsprecher/-innen ev. RU an Gymnasien AfL-Tagung

RPI

Termin: Do., 26.4., 17:00 Uhr bis Fr., 27.4., 15:00 Uhr

Zielgruppe:

Fachsprecher/innen der
Gymnasien in Hessen

Ort:

RPZ Tagungshaus in
Schönberg
Im Brühl 30
61476 Kronberg

Leitung:

Dr. Harmjan Dam;
Petra Hilger

Veranstaltungsnummer:

120426Da

Anmeldung bis 26.3.:

RPI der EKHN, Dr. Harm-
jan Dam, Sekretariat
Theodor-Heuss-Ring 52,
63128 Dietzenbach
Telefon: 06074-48288-0
Telefax: 06074-48288-22
E-Mail: sekretariat@rpi-
ekhn.de

Kostenbeitrag:

15 €

Motivationstext: Im Jahr 2012 werden voraussichtlich die Bildungsstandards für die Sek II entwickelt. In welche Richtung gehen diese Standards? Was bedeutet »kompetenzorientiertes Unterrichten« für die Oberstufe? Am Freitagmittag beschließen wir die Jahreskonferenz mit einer ausführlichen Informations- und Fragenrunde zu aktuellen bildungspolitischen und religionspädagogischen Entwicklungen, die die Oberstufe des Gymnasiums betreffen.

Überweisungen bitte unter Angabe der RPI-Veranstaltungsnummer an das RPI der EKHN
EKK Kassel, BLZ 520 604 10,
Konto-Nr. 010 41 000 00

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

■ »Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst?«

BRU konkret

12-11

Termin: Mo., 7.5., 10:00 Uhr bis Di., 8.5., 17:00 Uhr

Das Hessische Kultusministerium plant für das Schuljahr 2012/2013 die Einführung neuer Lehrpläne für ev. und kath. Religion an beruflichen Schulen. Diese werden jeweils 25 Lernbausteine in fünf Lernbereichen umfassen.

Die Teilnehmer beschreiten exemplarisch die Lernwege des Lernbereichs »Der Mensch als Geschöpf«.

Die Bestimmung der Lernausgangslagen der Schüler/innen findet Berücksichtigung in der Wahl der Anforderungssituationen aus den privaten, beruflichen und gesellschaftlichen Lebensbereichen und deren Komplexitäten.

Welche Kompetenzen erwerben und stärken die Schüler/innen im BRU? Wie korrespondiert die evangelische Leitperspektive mit der Lebenswelt der jungen Erwachsenen?

Überweisungen bitte unter Angabe der Veranstaltungsnummer und HhSt. 0482.00.1540.1211 an das pti Kassel EKK Kassel

BLZ 520 604 10, Konto-Nr. 3999

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

Zielgruppe:

Lehrkräfte an beruflichen Schulen

Ort:

KiFAS
Mulangstraße 21 u. 23
34131 Kassel

Referent/in:

N. N.

Leitung:

Dr. Kristina Augst;
Rainer Zwenger

Veranstaltungsnummer:

12-11

Anmeldung:

pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kostenbeitrag:

60 €

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0667237

MAI 2012

■ Buchenwald/Weimar Studienfahrt

RPI

Termin: Do., 10.5., 9:00 Uhr bis Sa., 12.5., 20:00 Uhr

Zielgruppe:

Interessierte Lehrkräfte
Sek I und KA

Ort:

Jugendbegegnungs-
stätte Buchenwald
99427 Weimar-
Buchenwald

Leitung:

Wolfgang Wendel

Veranstaltungsnummer:

120510We

Anmeldung bis 10.4.:

RPI Herborn Wolfgang
Wendel
Im Hintersand 15
35745 Herborn
Tel.: 02772-5834-410
Fax: 02772-5834-740
E-Mail: herborn@rpi-
ekhn.de

Kostenbeitrag:

100 €

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0666636

Die unterschiedlichen Orte: Klassik und Terror; Kultur und Unkultur; Häftlingsbereich und Führervillen; Steinbruch und Krankenbaracke; Mahnung und Verpflichtung; die unterschiedlichen Perspektiven der SS und derer jenseits des Zaunes; die Arbeit und der Widerstand: Orte des Gedenkens 1958 und beim 60. Jahrestag der Befreiung sind Themen der Studienfahrt in die Gedenkstätte Buchenwald. Wie dieser Ort in seiner Widersprüchlichkeit ein Ort zur Auseinandersetzung mit der Geschichte, zur eigenen Sensibilisierung beitragen kann und als Gedenkstätte einen Beitrag zur Friedenserziehung und zum Demokratie lernen leistet, sind Ziele der Fahrt. Dabei lernen die Teilnehmer Methoden der Gedenkstättenarbeit kennen und können bereits vor Ort eigene Konzepte für mögliche Studienfahrten, Tagesprojekte und Seminare für unterschiedliche Lerngruppen entwickeln.

Überweisungen bitte unter Angabe der RPI-Veranstaltungsnummer an das RPI der EKHN, EKK Kassel,

BLZ 520 604 10, Kto-Nr. 010 41 000 00

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

■ Null Bock? Oder: Wie man in der Hauptschule Religion unterrichten kann ... (AFL-Tagung)

12-12

Termin: Do., 31.5., 10:00 Uhr bis Fr., 1.6., 15:00 Uhr

Religion in der Hauptschule zu unterrichten, stellt Lehrkräfte immer wieder vor neue Herausforderungen: Schüler/-innen zeigen häufig wenig Interesse und demonstrieren das auf deutliche Art und Weise; die Motivation zur Mitarbeit am Unterricht ist ebenso wie die Fähigkeit zur Reflexion sehr unterschiedlich ausgeprägt. Auch fällt es Schüler/-innen oft schwer, einen Gedanken über längere Zeit zu bearbeiten und zu vertiefen. Die Fortbildung möchte vor diesem Hintergrund neue Impulse geben und anhand von Beispielen zeigen, wie sich der RU in der Hauptschule didaktisch angemessenen und methodisch abwechslungsreich gestalten lässt. Die Beispiele entstammen der Broschüre des pti, die dazu im Herbst 2011 erscheinen wird. Auch zu weiteren Aspekten (Umgang mit Störungen, Möglichkeiten zur Stärkung des Selbstwertgefühls der Schüler/-innen ...) werden auf der Fortbildung Anregungen gegeben und erörtert. Überweisungen bitte unter Angabe der Veranstaltungsnummer und HhSt. 0482.00.1540.1212 an das pti Kassel EKK Kassel, BLZ 520 604 10, Kto-Nr. 3999 **Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.**

Zielgruppe:

Religionslehrer/-innen
Sek I, Pfarrer/-innen,
alle Interessierte

Ort:

KiFAS
Mulangstraße 21 u. 23
34131 Kassel

Referent/in:

N. N.

Leitung:

Anke Kaloudis;
Christian Marker

Veranstaltungsnummer:

12-12

Anmeldung:

pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kostenbeitrag:

60 €

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0667242

JULI 2012

■ Auf Luthers Spuren

Reisekolleg nach Erfurt und Wittenberg
aus Anlass der Lutherdekade

12-13

Termin: Mo., 2.7., 9:00 Uhr bis Fr., 6.7., 18:00 Uhr

Zielgruppe:

Lehrkräfte Sek I/II,
Pfarrer/innen

Ort:

Augustinerkloster Erfurt
(2. - 4.7.2012) und
Acron Hotel Wittenberg
(4. - 6.7.2012)

Referent/in:

N. N.

Leitung:

Frank Bolz; Petra Hilger

Veranstaltungsnummer:

12-13

Anmeldung bis 20.1.:

pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kostenbeitrag:

150 €
(zzgl. Reisekosten)

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0666971

An Martin Luther führt im RU kein Weg vorbei. Seine Theologie ist nach wie vor wegweisend für den evangelischen Glauben. Und die von ihm ausgelöste Reformation ist weit mehr als ein historisches Ereignis, bietet sie doch Anknüpfungspunkte für die Frage nach der Kirche auch in der Gegenwart. Mit der aktuellen Lutherdekade (2008 – 2017) bereiten sich evangelische Christen auf das Jubiläumsjahr 500 Jahre nach Luthers Thesenanschlag am 31.10.1517 vor. Aus diesem Anlass lädt das Reisekolleg ein, den Weg Martin Luthers von seiner Entscheidung Mönch zu werden bis zum Wirken als Reformator an den betreffenden Stätten in Erfurt und Wittenberg nachzugehen. Die dabei gemachten Erfahrungen sollen sich in Ideen für den RU sowie fächerübergreifenden schulischen Projekten und Exkursionen niederschlagen.

Überweisungen bitte unter Angabe der Veranstaltungsnummer und HhSt. 0482.00.1540.1213 an das pti Kassel EKK Kassel
BLZ 520 604 10, Konto-Nr. 3999

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

AUGUST 2012

■ Schulleitertagung

Gymnasien und kooperative Gesamtschulen

12-19

Termin: Mo., 27.8. bis Di., 28.8.

Eine detaillierte Ausschreibung folgt.

Leitung:

Petra Hilger;
Dr. Gudrun Neebe

Veranstaltungsnummer:

12-19

Anmeldung:

pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kosten:

die Teilnehmer/innen
sind Gäste der Ev. Kirche
von Kurhessen-Waldeck

SEPTEMBER 2012

■ Fachkonferenzleiter/innen ev. und kath. Religion in der Sek I

12-25

Termin: Mi., 12.9., 14:00 Uhr bis Fr., 14.9., 13:00 Uhr

Zielgruppe:

Fachsprecher/innen ev.
und kath. Religion in
der Sek I

Ort:

Bonifatiuskloster Hünfeld
Klosterstraße 5
36088 Hünfeld

Leitung:

Anke Kaloudis (pti);
Wolfgang Ritz (BGV);
Gabriele Sies (RPI)

Veranstaltungsnummer:

12-25

Anmeldung:

Bischöfliches General-
vikariat – Abt. Schule –
Hochschule – Medien
Telefon: 0661-87387
E-Mail: melissa.bernhard
@bistum-fulda.de

Kostenbeitrag:

30 €

Akkreditierung:

Ist beantragt

Die Tagung hat auch dieses Jahr wie-
der zwei Schwerpunkte.

Sie bietet einerseits Gelegenheit, sich
mit Fachsprecher/innen anderer Schu-
len zu treffen und sich über Themen,
die den Religionsunterricht betreffen,
auszutauschen.

Andererseits geht es um ein aktuelles
Thema des Faches.

Überweisungen bitte unter Angabe
des Titels, Datums und der HhSt.
360.550 an das
BGV Fulda
Sparkasse Fulda
BLZ 530 501 80
Konto-Nr. 2266

**Erst mit der Überweisung des Kosten-
beitrages ist Ihre Anmeldung verbind-
lich.**

■ Elementare religiöse Sprach- und Ausdrucksformen anwenden AfL-Tagung

12-14

Termin: Mo., 25.9., 15:00 Uhr bis Do., 27.9., 13:00 Uhr

Wir gehen der Frage nach, was unter religiösen Sprach- und Ausdrucksformen zu verstehen ist und wie die im neuen Kerncurriculum verankerte Kompetenz im Unterricht entwickelt werden kann. Am konkreten Beispiel, einer Feier zu Erntedank im schulischen Rahmen, werden Lernaufgaben und Anregungen zur Umsetzung im Unterricht gezeigt. In Kleingruppen können dann entsprechende Lehr- und Lernprozesse auf andere christliche Feste und Feiern übertragen und konkretisiert werden. Die Dokumentation der Ergebnisse dient der Präsentation im Fachkollegium und der eigenen Unterrichtsarbeit.

Zielgruppe:

Lehrkräfte

Ort:

KiFAS
Mulangstraße 21 u. 23
34131 Kassel

Leitung:

Anne Klaaßen;
Brigitte Weißenfeldt

Veranstaltungsnummer:

12-14

Anmeldung:

pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kostenbeitrag:

60 €

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0766136

Überweisungen bitte unter Angabe der Veranstaltungsnummer und HhSt. 0482.00.1540.1214 an das pti Kassel EKK Kassel
BLZ 520 604 10, Konto-Nr. 3999

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

SEPTEMBER 2012

■ Jahreskonferenz für Fachsprecher/-innen Gymnasium/Sek II

Nach Gott fragen (Q 3) AfL-Tagung

12-15

Termin: Do., 27.9., 15:00 Uhr bis Fr., 28.9., 15:00 Uhr

Zielgruppe:

Fachsprecher/innen
Religion, Lehrkräfte, die
in der Sek II unterrichten

Ort:

KiFAS
Mulangstraße 21 u. 23
34131 Kassel

Referent/in:

N. N.

Leitung:

Dr. Harmjan Dam;
Petra Hilger

Veranstaltungsnummer:

12-15

Anmeldung:

pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kosten:

15 €

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0766105

»Für Schüler/innen ist die Frage nach Gott die Kernfrage der Religion.« (Vgl. Lehrplan Ev. Religion, Gym. 2005, S. 47.) Wie kann diese Kernfrage schülernah und kompetenzorientiert mit jungen Menschen thematisiert werden? Wie kann sich sinnvoll an die Themen Trinität oder an die Wirklichkeit Gottes, auch angesichts des Leids in dieser Welt, angenähert werden? Welche Möglichkeiten gibt es, die religiöse Sprachfähigkeit von Schülerinnen und Schülern zu fördern?

Auf der diesjährigen Fachsprecherkonferenz werden Sie Impulse zu diesem Themenkomplex bekommen und auch Gelegenheit haben, sich intensiv dazu auszutauschen. Außerdem wird es eine ausführliche Informations- und Fragerunde zu bildungspolitischen und religionspädagogischen Entwicklungen am Gymnasium geben (Auswertung Landesabitur, Kompetenzorientiertes Unterrichten, Bildungsstandards ...)

Überweisungen bitte unter Angabe der Veranstaltungsnummer und HhSt. 0482.00.1540.1215 an das pti Kassel EKK Kassel, BLZ 520 604 10, Kto-Nr. 3999
Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

■ Katholizismus kennen lernen in Rom

12-16

Termin: Sa., 20.10. bis Sa., 27.10. Dazu kommt ein verbindliches Vorbereitungstreffen: Sa., 8.9. in Kassel (9:30 bis 16:00 Uhr)

Die Stadt Rom ist das institutionelle Zentrum des weltweiten Katholizismus und zugleich Ort theologischer Bildung sowie lebendiger kirchlicher Bildungsarbeit. Ziel des Kurses ist es, die Strukturen der römisch-katholischen Kirche kennen zu lernen sowie Geschichte und Leben der Stadt Rom als einem religiösen Zentrum in Europa wahrzunehmen. Das Programm setzt sich aus drei Bausteinen zusammen:

- Einführung in die Ökumene Roms und Vermittlung konfessionskundlicher Kenntnisse.
- Gespräche und Besuche bei kirchlichen Stellen.
- Besichtigung von Sehenswürdigkeiten in Rom unter kirchen-, kunstgeschichtlichen und ökumenischen Gesichtspunkten.

Nähere Informationen erhalten Sie im pti Hersfeld, Kirchplatz 5, 36251 Bad Hersfeld, Tel. 06621-409198

E-Mail: christian.marker@ekkw.de

Überweisungen bitte unter Angabe der Veranstaltungsnummer und HhSt. 0482.00.1540.1216 an das pti Kassel EKK Kassel, BLZ 520 604 10, Kto-Nr. 3999

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

Zielgruppe:

Unterrichtende mit Interesse am ökumenischen Gespräch

Ort:

Rom

Leitung:

Christian Marker;
Dr. Jochen Rexer, Rom

Veranstaltungsnummer:
12-16

Anmeldung bis 1.3.:

pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kostenbeitrag:

Die Kosten für Unterkunft mit Halbpension betragen voraussichtlich ca. 600 € im Doppelzimmer und ca. 750 € im Einzelzimmer, dazu kommen die Kosten für die Anreise. Verbindlich ist eine Anzahlung von 200 € bis zum 1.4.2012.

Akkreditierung:

Ist beantragt

■ Kooperative Beratung

17. Länderübergreifende Zusatzqualifikation

11-33

Was ist Kooperative Beratung?

Die Kooperative Beratung ist eine Gesprächs- und Problemlösungsmethode zur Beratung von Erwachsenen, Jugendlichen und Kindern. Sie ist eine symmetrische und reflexive Beratungsform, bei der sich Kompetenzen ergänzen und so optimale Klärungen und Lösungen erzielt werden. Sie ist die Grundlage für Einzelberatung, kollegiale Supervision, Beratung von Teams, Beratung zur Erschließung von eigenen Ressourcen und Kräftepotentialen sowie für die kooperative Fallarbeit und Förderplanung. Die kooperative Beratung hat sich seit über zehn Jahren in zahlreichen Praxisfeldern bewährt. Sie wird ständig evaluiert und ist akkreditiert.

Zielgruppe:

Dieses Angebot richtet sich an Pädagogen, die Gesprächsführung und Beratung erlernen möchten bzw. ihre Kompetenzen auf diesem Gebiet weiterentwickeln wollen. Die Teilnehmer/innen sollten die Möglichkeit haben bzw. herstellen, Beratung in ihrem Tätigkeitsfeld zu praktizieren.

Ziele und Inhalte der Trainingskurse:

www.kooperative-beratung.com

Zeitplan der 17. Länderübergreifenden Zusatzqualifikation:

1. Kurseinheit in Fulda vom 27. bis 29.10.2011

Grundlagen der kooperativen Beratung; personenzentrierte Gesprächsführung Teil I; kooperative Beratung Schritte 1 bis 4; Übungen zur nonverbalen Kommunikation

2. Kurseinheit in Fulda vom 8. bis 10.12.2011

Gesprächsführung Teil II; kooperative Beratung Schritte 5 und 6; Formen der Rückmeldung (Training); Visualisierung von komplexen Problemzusammenhängen

3. Kurseinheit in Fulda vom 2. bis 4.2.2012

Wiederholung der Beratungsschritte 1 bis 6 (einschließlich Gesprächsführung); kooperative Beratung Schritte 7 bis 9; Supervision von Beratungsgesprächen durch Co-Trainer; Erkundung von Umgang mit Ressourcen

LANGZEITFORTBILDUNGEN 2011/2012

4. Kurseinheit in Fulda vom 19. bis 21.4.2012

Beratung von Kindern und Jugendlichen; Formen der Visualisierung; kollegiale Supervision I (Beratung in Gruppen); Didaktik und methodische Grundlagen der Vermittlung der kooperativen Beratung

5. Kurseinheit Kassel vom 14. bis 16.6.2012

Kollegiale Supervision II; didaktische und methodische Fragen; Präsentation, Supervision und Austausch von Erfahrungen; feierliche Überreichung der Zertifikate zur Qualifikation in kooperativer Beratung

Alle Kurseinheiten erstrecken sich von Donnerstag bis Samstag. Eine Anreise am Abend vorher ist möglich.

Die gemeinsame Arbeit beginnt am Donnerstag um 10:00 Uhr und endet am Samstag gegen 14:30 Uhr. In jeder Kurseinheit findet eine ca. zweistündige Arbeitssequenz am Abend statt.

Leitung/Referenten/Trainer:

Frau Judith Steinhübel, Fachreferentin Regierung von Unterfranken/Sachgebiet Förderschulen, Trainerin für Kooperative Beratung, Certified Performance Coach and Consultant (CPCC), Mitglied im Coaching Team Bayern.

Herr Andreas Methner, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl Verhaltensgestörtenpädagogik Universität Leipzig, Trainer für Kooperative Beratung, Mitglied des Vorstands des sächsischen Vereins zur Förderung der Kooperativen Beratung e.V.

Ferner stehen für zwei Kurseinheiten vier Co-Trainerinnen und Co-Trainer zur Verfügung.

Veranstaltungsnummer: 11-33

Veranstalter:

Die Ausbildung in kooperativer Beratung basiert auf einer Kooperationsvereinbarung zwischen dem Hessischen Kultusministerium, der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck (Pädagogisch-Theologisches Institut) und der Universität Leipzig.

Veranstaltungsort:

Kursabschnitt 1 – 4: Landesmusikakademie Hessen, Schloss Hallenburg, 36110 Schlitz.

Kursabschnitt 5: Kirchliche Fort- und Ausbildungsstätte (KiFAS) Mulangstraße 21 und 23, 34131 Kassel

Unterrichtsstunden:

Die gesamte Zusatzqualifikation umfasst fünf Kurse à drei Tage, ca. 30 Unterrichtsstunden pro Kurs = 150 Unterrichtsstunden ins-

LANGZEITFORTBILDUNGEN 2011/2012

gesamt. Dazu kommen etwa 120 weitere Unterrichtsstunden (Gruppen- und Einzelübungen) in Eigenarbeit und Eigenverantwortung der Teilnehmer/innen. Diese 270 Ausbildungsstunden ermöglichen einen sicheren und nachhaltigen Erwerb der Beratungskompetenzen.

Gebühren:

Die Gebühren für die gesamte Zusatzqualifikation, also die Kurse und den Tagungsaufenthalt, betragen 1.487,00 €.

Diese Kosten setzen sich folgendermaßen zusammen:

60 % der Gesamtkosten werden für die Unterkunft im Einzelzimmer (jeweils zwei Nächte) und Vollpension benötigt. Die verbleibenden 40 % werden für die 150 Stunden Unterricht innerhalb der fünf Kompaktseminare (Honorare, Kursmaterial etc.) beansprucht. Eine Unterrichtsstunde kostet demzufolge pro Person 4,83 Euro.

Arbeitsformen und Teilnehmerzahl:

Um eine angenehme und effektive Arbeit zu ermöglichen, ist die Teilnehmerzahl auf 16 bis max. 21 begrenzt. Für die Übungsarbeit zwischen den einzelnen Kursabschnitten ist es günstig, wenn möglichst zwei bis drei Personen aus einer Region kommen.

Anerkennung und Abschluss:

Die Fortbildungsmaßnahme wurde bisher von den Kultusministerien bzw. von den Schulaufsichtsbehörden der einzelnen Bundesländer anerkannt und teilweise finanziell unterstützt. Die erfolgreiche Teilnahme an der Fortbildung wird mit einem Qualifikationszertifikat abgeschlossen.

Anmeldung:

Eine zeitige Anmeldung wird wegen der bestehenden Warteliste empfohlen. Die Aufnahme erfolgt nach Eingang der schriftlichen Anmeldung.

Ihre Anmeldung bzw. Anfragen senden Sie bitte an:

Andreas Methner

Universität Leipzig, Erziehungswissenschaftliche Fakultät/Institut für Förderpädagogik/Verhaltensgestörtenpädagogik

Marschnerstraße 29, 04109 Leipzig, Telefon: 0341-9731505,

E-Mail: methner@uni-leipzig.de

Weitere Informationen auch unter:

www.kooperative-beratung.com

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0209002-07

80 Fortbildungspunkte

■ Religion in Förderschulen

11-31

Auch im kommenden Schuljahr bieten wir einen Qualifizierungskurs zum Erwerb der eingeschränkten kirchlichen Bevollmächtigung im Fach ev. Religion – Förderschulen an.

Das Angebot richtet sich an Lehrer/innen, die die Lehrbefähigung für den RU als weitere Qualifikation erwerben wollen, an Lehrer/innen, die bereits fachfremd im RU eingesetzt sind und an solche, die ihre bereits bestehende Qualifikation für die Erteilung des Faches vertiefen wollen. Der Lehrgang schließt mit der eingeschränkten Bevollmächtigung zur Erteilung von RU in Förderschulen ab.

Voranmeldungen unter:

pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Veranstaltungsnummer:

11-31

LANGZEITFORTBILDUNGEN 2011/2012

■ Qualifizierungskurs für WWSE- Moderatorinnen u. Moderatoren

11-28

Dieser Kurs findet einmal pro Jahr statt.

Termine für 2011: 24.8. bis 26.8.; 21.9. bis 23.9.; 7.12. bis 9.12.
jeweils von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Termine für 2012: 2.5. bis 4.5.; 20.8. bis 22.8.; 10.12. bis 12.12.
jeweils von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Zielgruppe:

Lehrkräfte, Schulleiter/innen und Personen mit geeigneten Qualifikationen (nach Absprache)

Ort:

KiFAS, Mulangstraße 21 u. 23, 34131 Kassel

Referent/in:

N. N.

Leitung:

Dr. Martin Sander-Gaiser; Veronika Wirth-Uffelmann

Veranstaltungsnummer:

11-28

Anmeldung:

pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Str. 4
34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kostenbeitrag:

270 €

Akkreditierung:

Ist beantragt

Im Rahmen dieses Qualifizierungsangebotes werden Lehrkräfte und Schulleiter/innen zu Moderatorinnen/Moderatoren für Schulentwicklung ausgebildet. Die Ausbildung erfolgt nach dem Konzept der Wert- und Wahrnehmungsorientierten Schulentwicklung

LANGZEITFORTBILDUNGEN 2011/2012

nach Dr. Klaus Wild.

Die Teilnehmer/innen erwerben die Fähigkeit, wert- und wahrnehmungsorientierte Schulentwicklung an einer Schule einführen und moderieren zu können. Sie erhalten einen Überblick über die Säulen der Schulentwicklung (Unterrichts-, Organisations- und Personalentwicklung) und bekommen Einblicke in das Konzept der systemischen Beratung. Als Teilnehmer/innen stehen sie in einem Netzwerk Schulen als Moderatorinnen/Moderatoren für interne Evaluation und – nach Weiterqualifizierung – auch als Schulentwickler/innen zur Verfügung.

Überweisungen bitte unter Angabe der Veranstaltungsnummer und HhSt. 0482.00.1540.1128 an das pti Kassel

EKK Kassel

BLZ 520 604 10, Konto-Nr. 3999

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

LANGZEITFORTBILDUNGEN 2011/2012

■ Beraten – Begleiten – Entwicklung fördern

Mentorenqualifizierung

11-29

Termin: 31.8.2011, 26.10.2011, 14.12.2011, 24.2.2012, 25.4.2012, 13.6.2012

jeweils von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Zielgruppe:

Lehrkräfte, Ausbilder/innen in Studienseminaren

Ort:

KiFAS, Mulangstraße 21 u. 23, 34131 Kassel

Referent/in:

Prof. Dr. Heinrich Dauber, Kassel;

Dr. Gabriele Obst, Bielefeld;

Prof. Dr. Silke Leonhard, Frankfurt

Leitung:

Frank Bolz; Reinhold Strube; Brigitte Weißenfeldt

Veranstaltungsnummer:

11-29

Anmeldung bis 15.8.2011:

pti Kassel

Heinrich-Wimmer-Str. 4

34131 Kassel

Telefax: 0561-9307-177

E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kostenbeitrag:

100 €

Akkreditierung:

Ist beantragt

Die schuljahrsbegleitende Fortbildung hat zwei inhaltliche Schwerpunkte. Zum einen stehen die Förderung und Vertiefung personaler Kompetenzen (Beziehungsfähigkeit, Empathie, Perspektivwechsel im Rollentausch etc.) im Mittelpunkt, die Voraussetzung für eine gelingende Kommunikation mit den in

LANGZEITFORTBILDUNGEN 2011/2012

Ausbildung befindlichen Menschen sind, aber auch den Umgang mit den eigenen Ansprüchen und Gefühlen unterstützen. Referent und Prozessbegleiter ist dafür Prof. Dr. Heinrich Dauber, Universität Kassel. Zum anderen führen prominente Vertreterinnen aktueller fachdidaktischer Konzepte in das kompetenzorientierte Unterrichten und die performative Religionsdidaktik ein. Referentinnen sind dafür Dr. Gabriele Obst, Bielefeld und Prof. Dr. Silke Leonhard, Universität Frankfurt.

Überweisungen bitte unter Angabe der Veranstaltungsnummer und HhSt. 0482.00.1540.1129 an das pti Kassel
EKK Kassel
BLZ 520 604 10, Konto-Nr. 3999

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

LANGZEITFORTBILDUNGEN 2011/2012

■ Bildungsstandards, Inhaltsfelder, Kerncurriculum

AfL-Tagung

11-30

Termine:

Teil I: Do., 8.9., 10:00 Uhr bis Fr., 9.9., 16:00 Uhr in der KiFAS

Teil II: Do., 17.11., 10:00 Uhr bis Fr., 18.11., 16:00 Uhr in der KiFAS

Teil III: Di., 7.2.2012, 10:00 Uhr bis Mi., 8.2.2012, 16:00 Uhr im Tagungshaus des RPI

Zielgruppe:

Fachsprecher/innen und Lehrer/innen der Sek I

Ort:

KiFAS

Mulangstraße 21 u. 23

34131 Kassel

und

Religionspädagogisches Studienzentrum

Im Brühl 30

61476 Kronberg/Taunus

Leitung:

Christian Marker

Gabriele Sies

Veranstaltungsnummer:

11-30

Anmeldung:

pti Kassel

Heinrich-Wimmer-Str. 4

34131 Kassel

Telefax: 0561-9307-177

E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kostenbeitrag:

Kursgebühr für Teil I bis III: insgesamt 90 €

Akkreditierung:

Ist beantragt

LANGZEITFORTBILDUNGEN 2011/2012

Die dreiteilige Reihe gibt Fachsprecher/innen und Kolleg(en)/innen die Gelegenheit, für ihre Schule zu entdecken, wie das neue Kerncurriculum Hessen für den ev. Religionsunterricht umgesetzt werden kann.

Von Vorteil ist es, dass sich zu dieser Fortbildungsreihe jeweils zwei Lehrkräfte einer Schule als Tandem (z. B. ein Fachsprecher und eine an der Unterrichtsentwicklung interessierte Kollegin) anmelden.

Folgende Fragen stehen bei dieser Fortbildung im Vordergrund:

- Welche Möglichkeiten gibt es, ein schulspezifisches Curriculum zu entwickeln?
- Wie lassen sich Bildungsstandards und Inhaltsfelder mit Unterrichtsthemen und Unterrichtsmethoden verbinden?
- Was bedeutet Kompetenzorientierung konkret für den Religionsunterricht?
- Wie muss Unterricht gestaltet werden, damit die Lernenden ihre Kompetenzen (weiter-)entwickeln können?

Überweisungen bitte unter Angabe der Veranstaltungsnummer und HhSt. 0482.00.1540.1130 an das pti Kassel

EKK Kassel

BLZ 520 604 10, Konto-Nr. 3999

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

■ Kompetenzorientiert unterrichten

Fortbildung Religionsunterricht

12-17

Mit dieser Langzeitfortbildung eröffnet das PTI Kassel in Kooperation mit dem Ev. Predigerseminar Hofgeismar ein Angebot, sich das neue Hessische Kerncurriculum zu erschließen, um im RU zukünftig den Schwerpunkt auf den Kompetenzaufbau an geeigneten Inhalten in lebensweltlich bedeutsamen Zusammenhängen zu legen.

Kompetenzen:

- Lehr- und Lernprozesse kompetenzorientiert gestalten
- Die eigene Pfarrer-/Lehrerrolle wahrnehmen und reflektieren
- Die persönlichen unterrichtlichen Kompetenzen erweitern (z. B. Unterrichtsmethoden schüler- und sachgerecht variieren, in schwierigen Unterrichtssituationen angemessen reagieren)
- Neue religionspädagogische Konzeptionen wahrnehmen, kritisch befragen und beim Planen von Unterricht berücksichtigen (z. B.: performatives Unterrichten, Theologisieren mit Kindern und Jugendlichen)
- Pfarramtliche Kompetenzen in schulischen Kontexten zum Tragen bringen (z. B. kirchliche Angebote im Rahmen der Ganztagschule)

Zielgruppe:

Das Angebot dieser Langzeitfortbildung richtet sich an Pfarrer/-innen, die über mindestens fünf Jahre Berufserfahrung (im Gemeindepfarramt) verfügen oder einen Zusatzauftrag RU wahrnehmen und ihre Kompetenzen im Blick auf Schule und Unterricht reflektieren und erweitern wollen.

Ort:

Predigerseminar Hofgeismar, Gesundbrunnen 10, 34369 Hofgeismar und
KiFAS, Mulangstraße 21 und 23, 34131 Kassel

Leitung:

Cornelia Gerhards-Velde; Rainer Zwenger
unter Mitarbeit von Dr. Michael Dorhs

Veranstaltungsnummer:

12-17

LANGZEITFORTBILDUNGEN 2012/2014

Anmeldung bis 1.12.2011:

pti Kassel, Heinrich-Wimmer-Str. 4, 34131 Kassel

Telefax: 0561-9307-177

E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Interessenten an der Fortbildung melden sich zunächst zum Einführungswochenende vom 17.2. bis 18.2.2012 an. Es dient der Planung, Klärung und Entscheidungsfindung. Die verbindliche Teilnahme wird erst an diesem Einführungswochenende erklärt.

Kursgebühr:

Die Teilnahmegebühr für die gesamte Fortbildung beträgt 400 € inkl. Unterkunft und Verpflegung.

Für das Eröffnungswochenende allein beträgt die Teilnahmegebühr 50 €.

Zeitplan:

Diese Langzeitfortbildung ist so angelegt, dass die Teilnehmenden über zwei Jahre in ihrem Unterricht begleitet werden. Die Begleitung besteht aus drei Studienwochen, drei Wochenenden und sechs ganztägigen Supervisionen.

17.2. bis 18.2.2012

Einführungswochenende im Predigerseminar Hofgeismar (mit anschließender Entscheidung über die verbindliche Teilnahme)

18.6. bis 22.6.2012

Kurswoche in der KiFAS in Kassel

2.11. bis 3.11.2012

Kurswochenende in der KiFAS

24.5. bis 25.5.2013

Kurswochenende in der KiFAS

24.6. bis 28.6.2013

Kurswoche in der KiFAS

1.11. bis 2.11.2013

Kurswochenende in der KiFAS

3. oder 4.2. bis 7.2.2014

Abschlusswoche in der KiFAS

Die sechs Termine für die supervisorische Begleitung werden von der Fortbildungsgruppe verabredet.

Zertifikat:

Über die erfolgreiche Teilnahme an der Langzeitfortbildung wird ein Zertifikat ausgestellt. Es setzt die verbindliche Teilnahme an den Fortbildungseinheiten und den Supervisionen voraus.

LANGZEITFORTBILDUNGEN 2012/2014

Folgende Leistungen werden erwartet:

- die Vorstellung von Unterrichtsentwürfen
- die Anfertigung einer Katechese

Im Verlauf der Fortbildung wird jede Teilnehmerin/jeder Teilnehmer mindestens einmal im Unterricht besucht und anschließend beraten.

Überweisungen bitte unter Angabe der Veranstaltungsnummer und HhSt. 0482.00.1540.1217 an das pti Kassel
EKK Kassel
BLZ 520 604 10, Konto-Nr. 3999

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

■ Weiterbildung ev. Religion für Sek I und Grundschule mit Erwerb der Facultas

12-18

Bei Ihnen fällt Religion aus? Sie haben Interesse, selbst Religion zu unterrichten? Oder Sie kennen jemanden aus Ihrem Kollegium, der Interesse am Erwerb der Facultas hat?

Im Auftrag des Hessischen Kultusministeriums führen das RPI der EKHN und das PTI der EKKW regelmäßig gemeinsame Weiterbildungslehrgänge im Fach evangelische Religion durch. Ein neuer Weiterbildungskurs wird im Februar 2012 beginnen. Anders als bisher können an diesem Kurs Lehrkräfte mit unterschiedlichen Lehrämtern teilnehmen. Der Lehrgang dauert insgesamt zwei Jahre und gliedert sich in sieben mehrtägige Kursabschnitte. Dazwischen liegen regionale Studienzirkeltreffen. Er schließt mit einer staatlichen Erweiterungsprüfung gemäß dem vorhandenen Lehramt ab. Grundschullehrkräfte, die bereits ein Fach bis Klasse 10 erworben haben, können eine Zusatzprüfung mit Erwerb des Lehramts Sek I ablegen.

Der Kurs richtet sich an

1. Quereinsteiger, die vom Amt für Lehrerbildung zugewiesen werden,
2. Lehrkräfte mit Lehramt für Haupt-, Real- und Förderschulen,
3. Lehrkräfte mit Lehramt für Grundschulen, die eine Zusatzprüfung (Erwerb Lehramt Sek I) ablegen wollen,
4. Lehrkräfte mit Lehramt für Grundschulen, die eine Erweiterungsprüfung ablegen.

Vorausgesetzt werden die Anstellung im hessischen Schuldienst sowie die Zugehörigkeit zur evangelischen Kirche.

Für die Kurswochen sind folgende Termine vorgesehen:

28.2. – 2.3.2012; 29.5. – 1.6.2012; 2.10. – 5.10.2012; 12.11. – 5.11.2012; 8.1. – 11.1.2013; 21.5. – 24.5.2013; 3.9. – 6.9.2013. Die Termine der Studienzirkel werden bei Kursbeginn abgesprochen.

Die Prüfungsphase mit Klausur (4 Stunden) und mündlicher Prüfung (1 Stunde) schließt sich an.

LANGZEITFORTBILDUNGEN 2012/2013

Veranstaltungsnummer:

12-18

Interessent(en)/innen aus dem Bereich der Evangelischen Kirche
in Hessen-Nassau wenden sich bitte an das

RPI der EKHN

Theodor-Heuss-Ring 52

63128 Dietzenbach

E-Mail: anne.klaassen@rpi-ekhn.de (Anne Klaaßen) oder

E-Mail: harmjan.dam@rpi-ekhn.de (Dr. Harmjan Dam)

Interessent(en)/innen aus dem Bereich der Evangelischen Kirche
von Kurhessen-Waldeck wenden sich bitte an das

pti der EKKW

Heinrich-Wimmer-Str. 4

34131 Kassel

E-Mail: insa.meyer-rohrschnieder@ekkw.de (Dr. Insa Meyer-
Rohrschneider)

LANGZEITFORTBILDUNGEN 2012/2013

■ Religion in meiner Klasse

Bereich Süd

12-20

Lehrgang zum Erwerb der kirchlichen Bevollmächtigung im Fach ev. Religion Grundschule/Sek I

Zielgruppe:

Lehrer/innen, die die Lehrerlaubnis (eingeschränkte kirchliche Bevollmächtigung) für den RU als weitere Qualifikation erwerben wollen; Lehrer/innen, die bisher bereits fachfremd im RU eingesetzt sind; Lehrer/innen, die ihre schon bestehende Qualifikation für die Erteilung von RU vertiefen wollen.

Ort:

Einführungstage und Abschlusswoche: KiFAS, Mulangstraße 21 und 23, 34131 Kassel

Doppelstudientage: Evangelisches Bildungszentrum, Würzburger Straße 13, 63619 Bad Orb

Leitung:

Dr. Insa Meyer-Rohrschneider; Brigitte Weißenfeldt

Veranstaltungsnummer:

12-20

Anmeldung:

pti Kassel
Heinrich-Wimmer-Straße 4
34131 Kassel
Fax: 0561-9307-177
E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kursgebühr:

Einmalige Einschreibgebühr 60,00 €
Kostenbeitrag für Unterkunft und Verpflegung insgesamt 300,00 €

Zeitplan:

28.8.2012 bis 7.6.2013

1. Doppelstudientag:

28.8.2012 bis 29.8.2012

Einführungstage (KiFAS):

17.9.2012 bis 21.9.2012

LANGZEITFORTBILDUNGEN 2012/2013

2. Doppelstudientag:

20.11.2012 bis 21.11.2012

3. Doppelstudientag:

22.1.2013 bis 23.1.2013

4. Doppelstudientag:

19.2.2013 bis 20.2.2013

5. Doppelstudientag:

16.4.2013 bis 17.4.2013

6. Doppelstudientag:

14.5.2013 bis 15.5.2013

Abschlusswoche (KiFAS):

3.6.2013 bis 7.6.2013

Akkreditierung:

40 Fortbildungspunkte für Kurs, IQ-Nr. 0308944

10 Fortbildungspunkte für Kolloquium, IQ-Nr. 0315237

Kurswochen und Studientage erschließen exemplarische Inhalte von Bibel, Theologie, Ethik und Religionspädagogik sowie die praktische Umsetzung der Themen für den eigenen Religionsunterricht.

Der Lehrgang umfasst zwei Kurswochen und sechs Doppelstudientage. Er schließt nach dem Kolloquium mit der eingeschränkten Bevollmächtigung zur Erteilung von RU in der Grundschule und Sek I ab.

Er findet in Absprache mit dem Hess. Kultusministerium statt.

Überweisung bitte unter Angabe der Veranstaltungsnummer und HhSt. 0482.00.1540.1220 an das

pti Kassel EKK Kassel

BLZ 520 604 10

Konto-Nr. 3999

Erst mit der Überweisung der Kursgebühr von insgesamt 360,00 € ist Ihre Anmeldung verbindlich.

KONFIRMANDENARBEIT 2012

■ Steine und Brot Mit einem biblischen Text spielen

12-21

Termin: Mo., 4.6., 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Zielgruppe:

Pfarrer/innen und Jugendarbeiter/innen

Ort:

pti Marburg, Frankfurter Straße 6, 35037 Marburg

Referentin:

Ivonne Heinrich, Pfarrerin und Theaterpädagogin (AGS)

Leitung:

Hartmut Feußner

Veranstaltungsnummer:

12-21

Anmeldung:

pti Kassel, Heinrich-Wimmer-Str. 4, 34131 Kassel

Telefax: 0561-9307-177, E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Kostenbeitrag:

10 €

Mit allen Sinnen in die Welt der Bibel eintauchen und dabei mit Jesus den Versuchungen des Teufels begegnen: Dazu lädt dieses Bibeltheater-Seminar ein. Im gemeinsamen Spiel lassen wir uns von der »Versuchung Jesu« in Bewegung und in Szene setzen. Das Seminar bietet die Gelegenheit, sich selbst im Spiel auszuprobieren, und darüber hinaus zeigt es Ideen und Methoden, um Kinder- und Jugendgruppen – oder auch Erwachsene – beim biblischen Spiel anzuleiten.

Überweisungen bitte unter Angabe der Veranstaltungsnummer und HhSt. 0482.00.1540.1221 an das pti Kassel, EKK Kassel
BLZ 520 604 10, Konto-Nr. 3999

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

KONFIRMANDENARBEIT 2012

■ Konfirmandenarbeit mit allen Sinnen

Erlebnispäd. Elemente in der KA

12-22

Termin: Do., 14.6., 10:00 – 15:00 Uhr

Zielgruppe:

Pfarrer/innen und Jugendarbeiter/innen

Ort:

KiFAS, Mulangstraße 21 u. 23, 34131 Kassel

Leitung:

Hartmut Feußner; Claudia Rudolff

Veranstaltungsnummer:

12-22

Anmeldung bis 1.5.2012:

pti Kassel, Heinrich-Wimmer-Str. 4, 34131 Kassel

Telefax: 0561-9307-177, E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Die Erlebnispädagogik versteht sich heute als ganzheitlicher Bildungsansatz, der für die Arbeit mit Konfirmandinnen und Konfirmanden viele neue Möglichkeiten eröffnet. In ihm geht es nicht primär um *Fun* und *Action*, sondern um ein Lernen an und mit den Erfahrungen der Kinder und Jugendlichen. Ziel dieses Fortbildungstages ist es, Methoden der Erlebnispädagogik vorzustellen und neue Formen kennen zu lernen. Wie kann man Konfirmandinnen und Konfirmanden auf Rollenspiele vorbereiten? Wie nähert man sich spielerisch Themen und Texten? Vorausgesetzt wird, dass die Teilnehmenden selbst Freude daran haben, all diese Spiele und Methoden im Rahmen dieser Veranstaltung auch selbst zu erproben.

KONFIRMANDENARBEIT 2012

■ Den Kirchenraum erkunden

Kirchenraumpädagogik in der
Konfirmandenarbeit

12-23

Termin: Fr., 17.8.2012, 14:00 – 18:00 Uhr

Zielgruppe:

Pfarrer/innen und Jugendarbeiter/innen

Ort:

Christuskirche, Baunsbergstraße 11, 34131 Kassel-Bad Wilhelmshöhe

Referentin:

Doris Wimmer-Hempfling

Leitung:

Hartmut Feußner; Claudia Rudolff

Veranstaltungsnummer:

12-23

Anmeldung bis 1.6.2012:

pti Kassel, Heinrich-Wimmer-Str. 4, 34131 Kassel

Telefax: 0561-9307-177, E-Mail: birgit.uebe@ekkw.de

Was ist für uns Christen wichtig?

Was glauben wir? Was haben unsere Vorfahren geglaubt?

In Kirchen lässt sich einiges finden, das den Glauben widerspiegelt.

Manches erschließt sich allerdings nicht von selbst, sondern braucht Vermittlung – deshalb gibt es Kirchen(raum)pädagogik.

In der Christuskirche werden Sie verschiedene Möglichkeiten kennen lernen, Kirchen zu erkunden.

Es wird darum gehen, sowohl Wissen zu vermitteln als auch Erfahrungen und Erlebnisse zu ermöglichen und eine persönliche Auseinandersetzung anzustoßen.

In der sich anschließenden Auswertung werden Sie bedenken, was Sie in Ihren Arbeitsbereich übertragen können und was Sie noch brauchen.

KONFIRMANDENARBEIT 2012

■ »Heute schon gekämpft?«

Projekttag zu Gewalt und Gewaltprävention mit Jungen

12-24

Termin: Mi., 18.4.2012, 10:00 bis 16:00 Uhr

Zielgruppe:

Pfarrer/innen und Jugendarbeiter/innen

Ort:

pti Kassel, Heinrich-Wimmer-Str. 4, 34131 Kassel

Referent/in:

Torge Peterson, Dipl. rel. päd., Diakon, Leiter des Gewaltpräventionsprojektes »Schritte gegen Tritte«

Leitung:

Hartmut Feußner

Veranstaltungsnummer:

12-24

Anmeldung:

pti Kassel, Heinrich-Wimmer-Str. 4, 34131 Kassel
Telefax: 0561-9307-177, E-Mail: uebe.pti@ekkw.de

Heute schon gekämpft? – Selbstbehauptung und Gewaltprävention für Jungen.

Jungen sind immer auf dem Sprung und müssen sich behaupten. Auf dem Schulhof, beim Sport, auf der Straße oder auch zu Hause. Dieser ständige »Kampf« will geübt sein. »Mann« muss erkennen, worauf es ankommt. Nicht Muskelkraft, sondern das Bewusstsein bestimmt das Sein. Selbstbewusst über den Schulhof laufen ist kein Schaulaufen, sondern dient der Selbstsicherheit und macht einen stark. An diesem Studientag erfahren die Teilnehmenden; wie sie mit Übungen Jungen stark machen können. Ziele dieses Projekttag sind geschlechtsspezifische Aspekte im Umgang mit körperlicher Auseinandersetzung, Sensibilisierung für Bedrohungssituationen, Klärung des Gewaltbegriffes und Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit Bedrohungssituationen.

Zusätzliche Abrufangebote in der KA

finden Sie auf Seite 19.

KONFIRMANDENARBEIT DES RPI 2011

■ »Das HOLK-Projekt in der Konfirmandenarbeit«

RPI

Termin: Di., 1.11.2011, 10:00 bis Mi., 2.11.2011, 17:00 Uhr

Zielgruppe: Mitarbeitende in der Konfirmandenarbeit

Ort: RPI der EKHN, Theodor-Heuss-Ring 52, 63128 Dietzenbach

Leitung: Uwe Martini

Veranstaltungsnummer: 111102Mt

Anmeldung:

RPI der EKHN Uwe Martini, Sekretariat

Theodor-Heuss-Ring 52, 63128 Dietzenbach

Tel.: 06074-48288-0, Fax: 06074-48288-20

E-Mail: sekretariat@rpi-ekhn.de

Kostenbeitrag:

20 €

»Das HOLK-Projekt ist eine Einübung in solche Zugänge zum Leben, die Erfahrungen von Menschen der Bibel und (nicht nur) von Konfis heute bestimmen. Aus diesem Grund arbeiten wir an Themen wie Liebe, Hoffnung, Traurigkeit, Geld, Egoismus und Verantwortung. Dabei entsteht ein Wirklichkeitsverständnis, das von zwei zentralen Einsichten geprägt ist: Gott ist nicht nur ein Wort, sondern eine wirklich wirkende Wirklichkeit. Und: Menschen leben zutiefst von dem, was sie empfangen – voneinander und eben auch von Gott« (B. Nolte). Thematisch dicht an der Lebenswelt der Jugendlichen versucht dieses Projekt, auch medientechnisch den Gewohnheiten heutiger Jugendlicher gerecht zu werden. Jugendliche haben in Videosequenzen Eindrucksmedien geschaffen, die den Konfirmand/innen vertraut sind und zur Weiterarbeit anregen. Einige der Sequenzen werden wir ausprobieren.

Überweisungen bitte unter Angabe der RPI-Veranstaltungsnummer an das RPI der EKHN

EKK Kassel, BLZ 520 604 10,

Konto-Nr. 010 41 000 00

Erst mit der Überweisung des Kostenbeitrages ist Ihre Anmeldung verbindlich.

SUPERVISION

■ Motiviert – kreativ – kompetent durch Supervision

11-34

Termine:

Mi., 17.8.2011, 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr
14-tägig bis 25.1.2012 (1. Kurs)
Mi., 8.2.2012, 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr
14-tägig bis 27.6.2012 (2. Kurs)
Do., 18.8.2011, 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr
14-tägig bis 26.1.2012 (1. Kurs)
Do., 9.2.2012, 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr
14-tägig bis 28.6.2012 (2. Kurs)

Zielgruppe:

Unterrichtende in Schule und Kirchengemeinde

Ort:

pti Kassel, Heinrich-Wimmer-Straße 4, 34131 Kassel

Leitung/Anmeldung:

Dorothea Frank, Dipl. Supervisorin (DGSv), Mediatorin
Fuldastraße 8, 34246 Vellmar, Telefon: 0561-34291 und 34360

Veranstaltungsnummer:

11-34

Kostenbeitrag:

120,00 € für zehn Sitzungen

Unter erfahrener, supervisorischer Leitung werden neue Verhaltensstrategien für schwierige Situationen im Schulalltag entdeckt und Hilfen für die Erprobung in der Praxis gemeinsam erarbeitet.

Akkreditierung:

IQ-Nr. 0205765

jeweils 40 Fortbildungspunkte für die Teilnahme an zehn Sitzungen

Hilfen zur Konfliktbewältigung im Schulalltag für Lehrer/innen aller Schultypen

11-35

Ort:

pti Kassel, Heinrich-Wimmer-Straße 4, 34131 Kassel

Leitung/Anmeldung:

Dorothea Frank, Dipl. Supervisorin (DGSv), Mediatorin
Fuldastraße 8, 34246 Vellmar, Telefon: 0561-34291 und 34360

Veranstaltungsnummer:

11-35

Kostenbeitrag:

Die Kosten messen sich am zeitlichen Umfang der Tätigkeiten der Leitung.

Wenn Sie

- neue Verhaltensweisen im Umgang mit auffälligen Schülerinnen und Schülern kennen lernen wollen,
 - intensiver mit einzelnen Kolleginnen und Kollegen zusammenarbeiten wollen,
 - kollegiale Beziehungen verbessern wollen,
 - ein schwieriges Gespräch mit dem Kollegium, mit der Schulleitung oder den Eltern Ihrer Schüler/innen erfolgreich führen wollen,
 - sich um Lösungen für einen Konflikt bemühen wollen,
 - Distanz zu Ihrem Schulalltag wünschen und Reflexion Ihrer Berufsrolle anstreben,
- dann nehmen Sie mein Angebot wahr.

Ich biete

- Kollegien und Teams
- Fachlehrerinnen und Fachlehrern
- Fachleiterinnen und Fachleitern
- Schulleiterinnen und Schulleitern
- Pfarrerinnen und Pfarrern
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Kirche und Diakonie

ABRUFANGEBOT

nach vorheriger Absprache einen eintägigen Workshop an. In diesem Workshop können Sie Ihrer Fragestellung fallbezogen nachgehen und Ihren Wünschen entsprechend mein kreatives Methodenangebot wie beispielsweise Systemaufstellungen, Rollenspiel, Mediation und das Gespräch in Anspruch nehmen.

Akkreditierung:

Anzahl der Akkreditierungspunkte richtet sich nach der Länge der Veranstaltung.

Absender

Vor- und Nachname

Institution

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Bitte
ausreichend
frankieren

pti Kassel

Heinrich-Wimmer-Str. 4

34131 Kassel

Anmeldung

Zur Fortbildungsveranstaltung Nr.: _____ vom: _____ bis: _____

Kurztitel: _____

Name der Schule _____

EKHN

EK/KW

Sonstige

EZ

DZ

o. Ü.

Name _____ Vorname _____ Geburtsdatum _____

Straße _____ PLZ/Wohnort _____

Den Tagungsbetrag über _____ Euro habe ich auf das entsprechende Konto überweisen.

Telefon _____ Beruf _____ Datum/Unterschrift _____